

## Übungsheft zur indogermanischen Lautlehre (ÜziL)

Die Lautgesetze der indogermanischen Einzelsprachen stellen Basis und zentrales Kernwissen der Indogermanistik dar – zweifellos sind Laut- und Formenlehre sowie die darauf beruhende Etymologie nicht alles, was die Indogermanistik kann und soll, aber die exakte lautliche Rekonstruktion von Wörtern ist und bleibt das entscheidende Beweismittel für die Sprachverwandtschaft in der Indogermania und mithin das Fundament, auf dem alle weitere Forschung ruht. Die Vermittlung der Lautgesetze indogermanischer Einzelsprachen nimmt daher auch in der Lehre einen zentralen Platz ein.

Es ist allerdings nicht einfach, Lautlehre in einer didaktisch ansprechenden und erfolgreichen Weise zu lehren: Der Studierende beginnt mit den Lautgesetzen einer Einzelsprache, müsste aber, um wirklich etwas rekonstruieren zu können, die Lautgesetze für die Sprachen des Vergleichsmaterials auch schon kennen. Diese Aporie, die in der Natur der Sache liegt, führt in der Praxis häufig zu einer rein rezeptiven Wissensvermittlung – oft genug geschieht insbesondere im Anfängerseminar nichts weiter, als dass der Dozent die Lautgesetze einer Einzelsprache der Reihe nach an die Tafel schreibt und an einigen Beispielen erläutert; die Studierenden schreiben ab und nehmen zur Kenntnis.

Dieses Verfahren ist nicht gänzlich zu vermeiden, führt aber dazu, dass man als Dozent keinerlei Rückmeldung darüber hat, was bei den Studierenden eigentlich ankommt und, vor allem, was *bleibt*. Lautgesetze an sich sind ja nicht schwer zu verstehen und rezeptiv leicht nachvollziehbar, es käme aber eben darauf an, dass sich die vermittelten Informationen beim Hörer zu einem Instrumentarium runden, das er selbständig anzuwenden lernt. Das vorliegende Übungsheft soll nun den Studierenden eine Möglichkeit geben, die Lautgesetze auch aktiv einzuüben.<sup>1</sup> Es ist als zusätzliche Übung in den Seminaren gedacht, kann aber von fortgeschrittenen Studierenden auch zur Auffrischung verwendet werden. Zu Wörtern aus den kanonischen Vertretern der einzelnen indogermanischen Sprachgruppen sind Vergleichsmaterialien<sup>2</sup> zusammengestellt, aus denen die Seminarteilnehmer das Rekonstrukt selbständig erschließen sollen – natürlich wird der Dozent mitunter etwas Hilfestellung geben müssen, weil dabei immer wieder Kenntnisse erforderlich sind, die als Unterrichtsstoff noch nicht an der Reihe waren, aber selbst wenn dem Studenten eine Rekonstruktion nur partiell (vielleicht auch nur intuitiv) gelingt, prägt sich erfahrungsgemäß der Stoff besser ein als bei einem bloßen Vortrag.

Die Übungsbeispiele bieten nach Möglichkeit unproblematische Etymologien, die möglichst wenig Sonderannahmen erforderlich machen. Mitunter müssen aber notgedrungen auch Beispiele beigezogen werden, die unterschiedliche Ablautstufen fortsetzen oder bei denen man lediglich Transponate zu Wurzeletymologien ermitteln kann.<sup>3</sup> Erläuternde Sprechblasen sollen hier ggf. weiterhelfen. Eine Einzeldiskussion erfolgt nicht, weil Einzeletymologien nicht Lehrziel dieses Übungshefts sind.

---

<sup>1</sup> An sich nützliche Übungsmaterialien gibt es auch bei Fortson, allerdings in idiosynkratischer Notation, die für Anfänger eher ungünstig ist; insgesamt dürfte es aber zu wenig für einen Wiederholungseffekt zu sein, außerdem fehlen die Lösungen. - Zum Lateinischen liegt mittlerweile von Malte Liesner ein Arbeitsbuch zur Lateinischen Historischen Phonologie vor (Wiesbaden: Reichert, 2012), das praktische Übungen zur Rekonstruktion des Lateinischen bietet. Es wäre zu wünschen, dass solche Übungsbücher irgendwann einmal für alle lehrrelevanten altindogermanischen Sprachen vorliegen.

<sup>2</sup> Es sind nicht alle bekannten Fortsetzer aufgenommen, sondern die aussagekräftigen.

<sup>3</sup> Ein Grundsatz war, dass jede Gleichung in diesem Heft jeweils nur einmal verwendet werden sollte; da es aber fast nicht möglich ist, 500 unproblematische grundsprachliche Rekonstrukte aufzufinden, sind gelegentlich unterschiedliche Flexionsformen beigezogen.

Die Übungen folgen nicht systematisch den Lautgesetzen, wie sie traditionell abgehandelt werden, sondern gehen bunt durcheinander. Sie bieten im Wechsel Beispiele, bei denen vom bezeugten Sprachmaterial aus das Rekonstrukt erschlossen werden muss, und solche, bei denen vom Rekonstrukt aus in die Einzelsprache transponiert werden kann.

Im Anhang befindet sich ein Lösungsteil, in dem die gefundenen Rekonstrukte kontrolliert werden können. Abgehandelt werden die kanonischen Sprachen der Indogermanistik: Altindisch, Griechisch, Latein, Germanisch mit Schwerpunkt Althochdeutsch, Keltisch mit Schwerpunkt Altirisch, Baltisch mit Schwerpunkt Litauisch, Altkirchenslavisch, Altarmenisch, Hethitisch und Tocharisch. Ausgeklammert bleibt das Albanische wegen der späten Bezeugung und der mehrfachen Überlagerung des Wortschatzes sowie die kleineren Rest- und Trümmersprachen – beides ist von großem Interesse, gehört aber nicht ins Grundstudium.

Zur praktischen Seite ist noch zu bemerken, dass diese Datei ganz altmodisch für die Arbeitsgänge *downloaden - ausdrucken - Wölkchen ausfüllen - Lösungen überprüfen - wegschmeißen* gedacht ist. Wer sich Lautgesetze schlecht merken kann, sollte den Einschleifeffekt nutzen und die Aufgaben so oft ausfüllen, bis die Trefferquote zufriedenstellend ist; das ist übrigens auch der Grund, warum ich aus dieser Aufgabensammlung kein Buch mache: Das würde 20 Euro kosten und könnte nur ein einziges Mal benutzt werden. Vielleicht machen wir aber eines Tages auch ein kleines Computerspiel aus dem Heftchen.

Jena, Dezember 2012

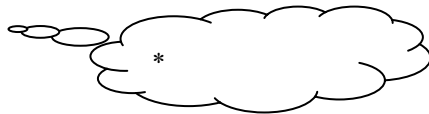
Susanne Zeilfelder

## Inhaltsverzeichnis

1.	Altindisch	4
2.	Griechisch	9
3.	Latein	14
4.	Althochdeutsch	19
5.	Altirisch	24
6.	Litauisch	29
7.	Altkirchenslavisch	34
8.	Hethitisch	39
9.	Armenisch	44
10.	Tocharisch	49
	Lösungen	54
	Verzeichnis der Rekonstrukte	65
	Literatur	71

## 1. Altindisch

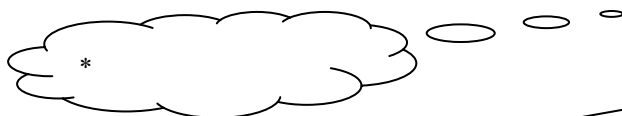
1.1. Ai. *dāna-* n. „Geschenk“, lat. *dōnu-m* n. „Geschenk“, aksl. *danъ* „gegeben“



1.2. Ai. *śrávas-* n., aav. *srauuah-* n., griech. κλέος n. „Ruhm“, aksl. *slovo* m. „Wort, Rede“

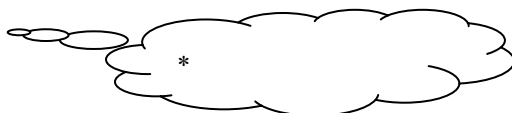


1.3. Ai. *bṛhantī* f., jav. *bərazaitī-* f. „hoch, erhaben“, germ. ON *Burgund*, air. PN *Brigit* f.

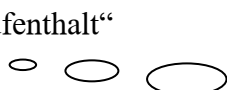


ά für ε nach dem Adj. πλαθύς

1.4. Ai. *práthas-*, mkymr. *lled*, griech. πλάθος „Breite“

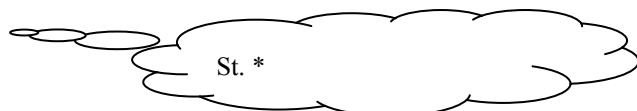


1.5. *\*b<sup>h</sup>uh<sub>2</sub>-tí-* f. „Befindlichkeit; Aufenthalt“



ai.  
aisl.  
lit.

1.6. Ai. *plávate* „schwimmt“, griech. πλέω „schwimme, segle“, aksl. *plovъ* „segeln“

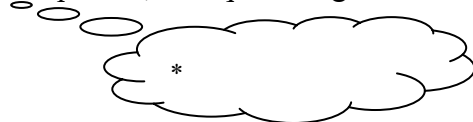


1.7. Ai. *pr̥cchāti* „fragt“, aav. *pərasā* „ich frage“, arm. (Aorist) *e-harc’* „fragte“, mkymr. *eirch* „bittet, fragt“



Geminate als Fortsetzer  
von myk. *i-qa* unerklärt

1.8. Ai. *ásva-* m., jav. *aspa-* m., lat. *equus* m. griech. ἵππος m., air. *ech* m., aisl. *jór* m. „Pferd“



1.9. Ai. *pr̥thá-* m. „flache Hand“, griech. πλάτη f. „Ruderschaukel“, ae. *folde* f. „Erde“



1.10. \**kṷón-* m./f. „Hund“

ai.  
griech.  
air.  
lit.

-t-Erweiterung sekundär

Dehnstufe

1.11. Ai. *yáky-t* n., lat. *iecur* n., griech. ἥπαρ n. „Leber“

\*

Präsensbildung geneuert

1.12. Ai. *méhati* „pisst“, griech. ὀμιχέω, lat. *meiō* „pisse“, aisl. *miga* „pissen“

St. \*

1.13. Ai. *jñātá-*, lat. *nōtus* „bekannt“, lett. *znuōts* „Schwiegersohn, Schwager“

\*

i-Stamm sekundär

1.14. Ai. *abhrá-* n. „Gewitterwolke“, griech. ἄφρος m. „Schaum“, lat. *imber* m. „Regen“

\*

ai.  
griech.  
lat.  
lit.

1.15. \**sth<sub>2</sub>-tó-* „aufgestellt“

1.16. Ai. *rájas-* n. „Staub, Nebel, Dunst“, griech. ἔρεβος n. „Unterweltdunkel“, got. *riqis* n. „Finsternis“, aisl. *røkk* n. „Finsternis“

\*

mit Assimilation zu *k<sup>h</sup>uk*

1.17. Ai. *cakrá-* m., griech. κύκλος m., got. *hahhl*, engl. *wheel* „Kreis, Rad“

\*

Fem. sekundär

1.18. Ai. *yúš-*, lat. *iūs* n., lit. *jūšė* f. „Brühe, Suppe“

\*

Semantik ungeklärt

Wechsel *k : š* umstritten1.19. Ai. *ásman-* m. „Stein“, jav. *asman-* m. „Himmel“, lit. *akmuõ*, *ašmuõ* m. „Stein“, griech. ἄκμων m. „Amboß“

\*

1.20. *\*leukós* „hell“ai.  
griech.dissimiliert aus *\*genmen*

Femininmotion sekundär

1.21. Ai. *jániman-* n. „Geburt“, lat. *germen* n. „Nachkommenschaft“, griech. böot. γέννῶ f. „Abstammung“

\*

Anlaut wohl unorganisch

1.22. Ai. *āmá-*, griech. ὀμός, arm. *howm* „roh“

\*

„\* der sich mit Frauen auskennt“

nur verbaut bezeugt

1.23. Ai. *jārā-* m. „Liebhaber“, lat. *gnārus* „kundig“, griech. γνώρ-ιζω „erkenne“

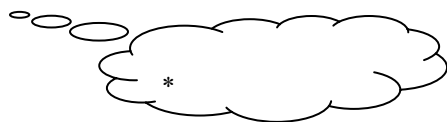
\*

\*

1.24. Ai. *éti*, griech. εἶσι, lat. *it* „er/sie/es geht“1.25. *\*klostí-* „das Hören“ai.  
aisl.  
lit.

e-Stufe sekundär

1.26. Ai. *jǎnu-*, griech. γόνυ, lat. *genu* „Knie“



s-mobile

1.27. Ai. *mǫdú-* „weich“, griech. (Hesych) βλαδύς „schwach“, mhd. *smolz* „angenehm“



\*-no-Suffix

\*-on-Suffix

1.28. Ai. *śasá-* m. „Hase“, lat. *cānus* „grau“, ahd. *haso* m. „Hase“



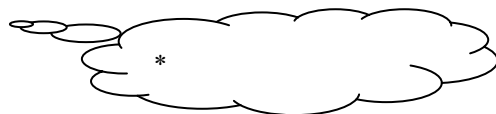
1.29. Ai. *nákt-* f., lat. *nox* f., got. *nahts* f., aksl. *noštъ* f. „Nacht“



1.30. \**sén-jes-*

ai.  
lat.  
mkymr.

1.31. Ai. *svādiṣṭha-*, griech. ἡδιστος, ahd. *suozisto* „süßest“



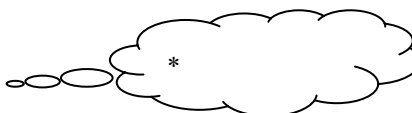
1.32. Ai. *gurú-*, griech. βαρύς, got. *kaurus* „schwer“



1.33. Ai. *jámbha-* m., aksl. *zobъ* m. „Zahn“, griech. γόμφος m. „Pflöck, Nagel“



1.34. Ai. ai. *ájanti*, griech. ἄγουσι, lat. *agunt* „sie treiben“



1.35. \**h<sub>3</sub>rēǵ-s*ai.  
lat.  
air.1.36. Ai. *damáyati* „bezwingt“, lat. *domō* „zähme“, got. *ga-tamjan* „zähmen, bezwingen“

St. \*

1.37. Ai. *dadárša* „hat gesehen“, griech. *δέδορκεν* „schaut“, air. *ad:con-dairc* „hat gesehen“

\*

1.38. Ai. *sánti*, griech. *εἰσί*, got. *sind*, akymr. *hint* „sind“

\*

1.39. Ai. *vāti*, jav. *vāiti*, griech. *ἄησι* „weht“, aksl. *vějetъ* „wehen“

\*

1.40. \**k<sup>u</sup>élh<sub>1</sub>-e*ai.  
griech.  
lat.1.41. Ai. *cid*, lat. *quid*, griech. *τί*, heth. *kuit* „was“

\*

1.42. Ai. *mānáyati* „ehrt“, lat. *moneō* „ermahne“, abret. *guo-monim* „zusagen“

St. \*

1.43. Ai. *aṣṭā(u)*, griech. *ὀκτώ*, lat. *octō*, got. *ahtau* „acht“

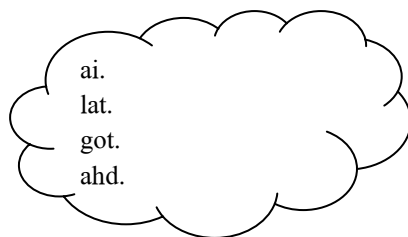
\*

1.44. Ai. *násate* „vereint sich“, griech. *véομαι* „kehre heim“, got. *ga-nisan* „genesen, davonkommen“

St. \*



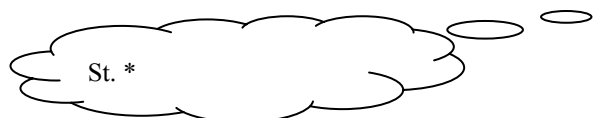
1.45. \**h<sub>2</sub>éiH-os-* n. „Erz“



1.46. Ai. *sídati*, griech. ἵζει, lat. *sīdit* „setzt sich“



1.47. Ai. *pásyati* „sieht“, griech. σκέπτομαι „spähe“, lat. *speciō* „schaue an“



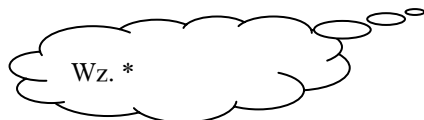
1.48. Ai. *bāhú-* m., av. *bāzu-* m., griech. πῆχυς m. „Unterarm“, ahd. *buog* m. „Bug, Vorderschulter“



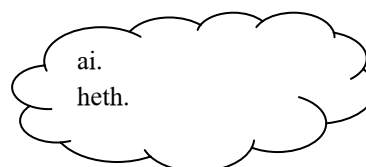
o-Stufe

mit -*ie-* erweitert

1.49. Ai. *vámiti* „spuckt“, lat. *vomō*, griech. ἐμέω „erbreche“

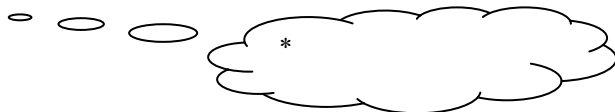


1.50. \**g<sup>uh</sup>én-ti* „erschlägt“

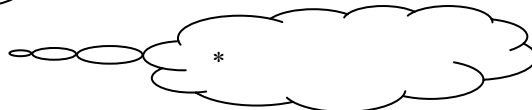


## 2. Griechisch

2.1. Griech. ion.-att. μέσος, böot. kret. μέττος, lat. *medius*, ai. *mádhya-* „mittlerer“



2.2. Griech. ὄφρῦς f., ai. *bhrú-*, aisl. *brý* „Augenbraue“

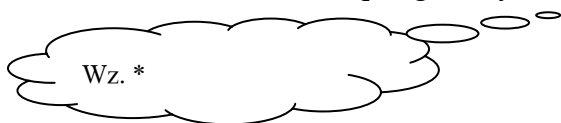


2.3. Griech. ὄς, ai. *yás*, phryg. *ios* „der, welcher“

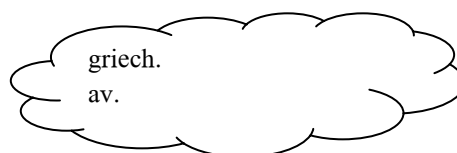


\*-ié-/iô-Präsens

2.4. Griech. κλέπτω, lat. *clepō*, got. *hlifa* „stehle“



2.5. \**k<sup>u</sup>élso-m* n. „Furche“

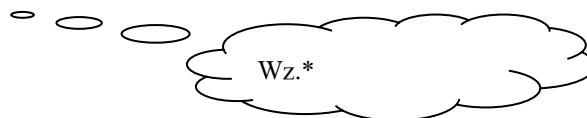


\*-n-Suffix

2.6. Griech. δόσις f., ai. *díti-* f., lat. *datiō* f. „Gabe“



2.7. Griech. κάπτω „schnappe, schlucke“, lat. *capiō* „fasse“, ahd. *heffen*, got. *hafjan* „heben“



retrograde Assimilation

2.8. Griech. πέμπτος, lat. *quīntus*, lit. *peñktas* „fünfter“

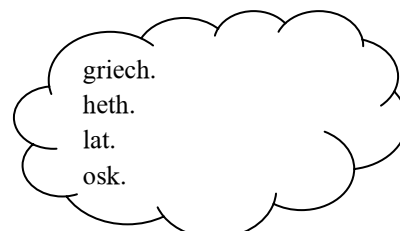


von der ē-Stufe

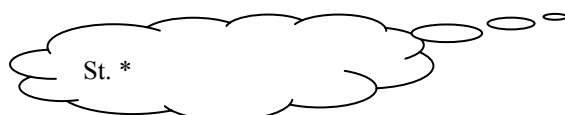
2.9. Griech. ὄφις m., ai. *áhi-*, av. *aži-* m., arm. *iž* „Schlange“



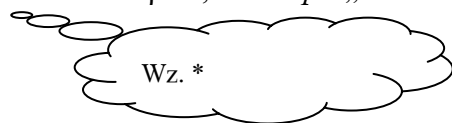
2.10. \**k<sup>u</sup>i-s*



2.11. Griech. ῥέω „fließe“, ai. *srávati* „fließt“, alit. *srāva* „fließt, sickert“

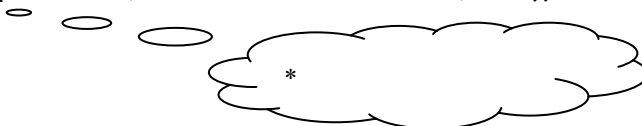


2.12. Griech. ἔρπω, lat. *serpō* „schleiche, krieche“, ai. *sárpati* „kriecht“



Reduplikationssilbe *ti-* vs. *si-*

2.13. Griech. ἵστησι „stellt“, lat. *sistat* „bleibt stehen“, ai. *tíṣṭhati* „steht“, keltib. *sistat* „hat errichtet“



2.14. Griech. ἔτος n., alb. *vit* „Jahr“, lat. *vetus* „alt“

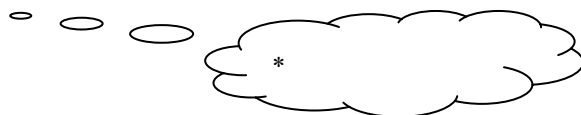


2.15. \**génu-* f. „Kinn, Wange“

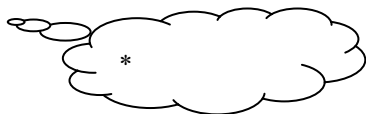


griech.  
got.  
ai.

2.16. Griech. ἕξ, delph. φέξ, av. *xšuušaš*, kymr. *chwech* „sechs“

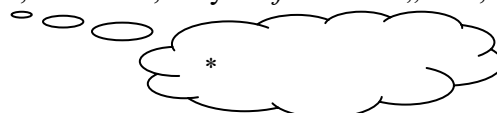


2.17. Griech. γένος, lat. *genus*, ai. *jánas-* „Geschlecht, Abstammung“, zu lat. *genitor* usw.

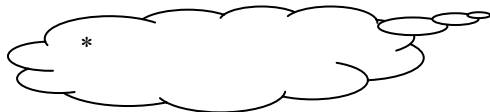


2.18. Griech. ῥόος m. „Fließen“, ai. *srāva-* m. „Fluß, Ausfluß“, mkymr. *freu* m./f. „Fluß, Flut“

-ōn-Erweiterung sekundär



2.19. Griech. γένεσις f., ai. *jāti-* f., lat. *nātiō* f. „Entstehung“



2.20. \**méd<sup>h</sup>u-* n. „Met, Honig“



griech.  
ai.  
air.  
ahd.  
aksl.

2.21. Griech. ὕδρος, ai. *udrá-*, ahd. *ottar*, lit. *údras* m. „Fischotter; Wasserschlange“



mit Liquidenmetathese

2.22. Griech. δάκρυ n., got. *tagr* n., ahd. *zahar* m., arm. *artawsr* „Träne“

\*

2.23. Griech. στρωτός, av. *starətō*, lat. *strātus* „hingebreitet“

\*

Stammvokal analogisch nach *magnus*2.24. Griech. μείζων, av. *maziiah-*, lat. *maior* „größer“

\*

griech.  
ai.  
ahd.2.25. \**g<sup>h</sup>m-ti-* f.

Fem. des Germ. geneuert

2.26. Griech. μισθός m. „Lohn“, ai. *mīdhá-* n. „Kampfpreis, Beute“, got. *mizdo* f., ahd. *mieta* f. „Preis, Pacht“

\*

statt lautgesetzlichem \**vōs*, wohl sabellisch2.27. Griech. βοῦς m./f., ai. *gav-* m./f., lat. *bōs* m./f., mkymr. *bu*, ahd. *chuo* f. „Kuh, Rind“

\*

2.28. Griech. ὄκρις f. „Spitze“, lat. *ocris* m. „steiniger Berg“, ai. *ásri-* f. „Ecke, Kante“

\*

2.29. Griech. γενετή f. „Geburt“, osk. *geneta* f. „Tochter“, gall. *geneta* f. „Tochter“ zu ai. *jan<sup>i</sup>-* „gebären, zeugen“

\*

2.30. \**h<sub>1</sub>son-* „seiend“ ○ ○ ○

griech.  
ai.  
lat.  
aisl.

2.31. Griech. ὠκύς, ai. *āśú-* „schnell“, mkymr. *di-awc* „langsam“

\*

mit Akzentwechsel

2.32. Griech. γνωτός, air. *gnáth*, lit. *pa-žintás*, ahd. *kund* „bekannt“

\*

Suffix geneuert

2.33. Griech. ἐλαχύς „klein, wenig“, ai. *langhú-* „leicht“, toch. B *lan̄k<sub>y</sub>-tse* „leicht“

\*

2.34. Griech. εὐρύς „weit“, ai. *urú-* „weit, breit“, osk. *uruvú f.* „breit“

\*

2.35. \**neb<sup>h</sup>el-o/eh<sub>2</sub>* „Nebel, Wolke“ ○ ○ ○

griech.  
lat.  
ahd.

-a sekundär

von der Schwundstufe

2.36. Griech. ἠώς f., lat. *aurōra* f., ai. *uṣas-* f. „Morgenröte“

\*

2.37. Griech. στάσις f. „Stand“, ai. *stíti-* f. „Standort“, ae. *stede* f. „Stätte“

\*

Endung geneuert

2.38. Griech. φέρω, ai. *bharā-mi*, lat. *ferō* „trage, bringe“

\*

2.39. Griech. ὕδωρ n., umbr. *utur* n., ai. *udā* Nom.Pl. „Wasser“

\*

2.40. \**uóikō-* „Gehöft“

griech.  
lat.  
ai.

Nasalinfixpräsenz

2.41. Griech. λείπω, lat. *linquō* „lasse zurück“, got *leiha* „leihe“

Wz. \*

2.42. Griech. δίς, lat. *bis*, ai. *dvīh*, mhd. *zwir* „zweimal, zweifach“

\*

Aspiration sekundär

2.43. Griech. ἔλκος n. „Wunde“, ai. *árśas-* n. „Hämorrhoiden“, lat. *ulcus* n. „Geschwür“

\*

2.44. Griech. ἔδομαι, lat. *edō*, ai. *admi* „ich esse“

Wurzel \*

2.45. \**térh<sub>2</sub>-mē* „Grenze“

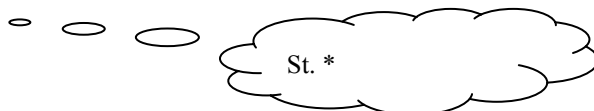
griech.  
lat.  
ai.

*i*-Stamm sekundär

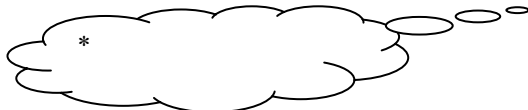
2.46. Griech. ναῦς f., ai. *nāu-* f., lat. *nāvis* f. „Schiff“

\*

2.47. Griech. ὄρνυμι „treibe an“, ai. *ḡnóti* „setzt in Bewegung“, aksl. *rinŋti se* „sich stürzen“



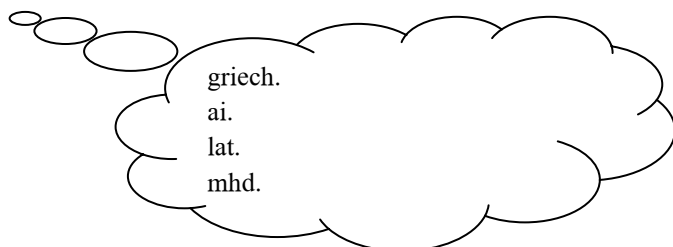
2.48. Griech. ἑδνα n.Pl., aruss. *věno* n., ae. *weotuma* m. „Brautpreis“



2.49. Griech. ὀχέομαι „fahre“, got. *-wagjan* „bewegen“, ai. *vāhayati* „lässt fahren“, aksl. *vožŋ* „fahre“

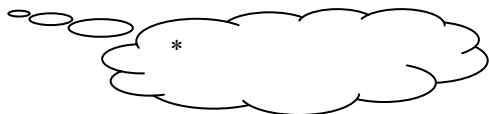


2.50. \**Hóud<sup>h</sup>-r/n-* „Euter“



## 3. Latein

3.1. Lat. *alius*, air. *aile*, griech. ἄλλος, arm. *ayl*, got. *aljis* „anderer“

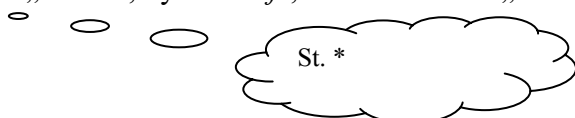


3.2. Lat. *vīvus*, ai. *jīvá-*, got. *qius* „lebendig“



mit expressiver Geminatio

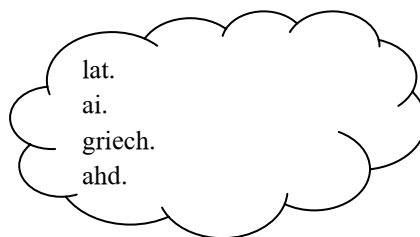
3.3. Lat. *fremō* „brülle“, kymr. *bref-*, mhd. *brimmen* „brüllen“



3.4. Lat. *fovē-re* „wärmen, hegen“, mkymr. *deifyaw* „versengen“, alb. *n-dez* „zündet an“



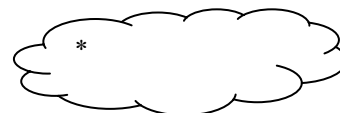
3.5. \**g<sup>uh</sup>or-mó-* „warm“



3.6. Lat. *ūrō*, griech. εὔω „versenge, verbrenne“, ai. *óṣati* „verbrennt“



3.7. Lat. *ante*, griech. ἄντι, heth. *hanti* „vor, vorn“



3.8. Lat. *trēs*, osk. *trís*, griech. τρεῖς, ai. *tráyas*, dt. *drei* „drei“



Länge unerklärt

3.9. Lat. *arduus*, air. *ard*, ai. *ūrdhvá-*, griech. ὀρθός „aufrecht, gerade, aufgerichtet“





3.10. \*ǵ<sup>h</sup>h<sub>1</sub>-tó- „geboren“

alat.  
lat.  
ai.  
gall.

Synkope für \*paterem

3.11. Lat. *patrem*, griech. πατέρα, ai. *pitáram* Akk.Sg.m. „den Vater“

\*

i-Ableitung

3.12. Lat. *liber* „frei“, pälig. *loufir* m., gr. ἐλεύθερος m., ahd. *liut* „Volk“

\*

Neopräsens

Neopräsens

3.13. Lat. *videō* „sehe“, ai. *véda*, griech. οἶδα, arm. *gitem* „weiß“

Wz. \*

Akzent geneuert

mit retrograder Assimilation

3.14. Lat. *socer* m., griech. ἐκυρός m., ai. *śvása-sura-* m., ahd. *swehur*, nhd. *Schwäher* „Schwiegervater“

\*

3.15. \*(h<sub>1</sub>)rud<sup>h</sup>-ró- „rot“

lat.  
osk.  
griech.

3.16. Lat. *cārus* „lieb“, lett. *kaĩs* „freudig“, got. *hors* „Hurer“

\*

\*-éje-Präsens

\*-o-Stufe

3.17. Lat. *calō*, griech. καλέω „rufe“, ae. *hlōwan* „brüllen“

Wz. \*

sekundär *i*-Stamm

Vṛddhi-Bildung

3.18. Lat. *cīvis* m. „Bürger“, ai. *śivá-* „günstig, geneigt“, lett. *siēva* f. „Ehefrau“

\*

*o*-Stufe und retrograde Assimilation

\*-ié/ió-Präsens

3.19. Lat. *coquō* „koche“, lat. *porīna* „Garküche“, griech. πέπω „verdaue“, ai. *pácati* „kocht, verdaut“

Sabellisch?

\*

3.20. \**p̥h₂-meh₂* „Handfläche“lat.  
griech.  
air.  
ahd.*ā*-Stamm sekundär3.21. Lat. *nurus* f., griech. νύος, ai. *snušá*, ahd. *snur* „Schwiegertochter“

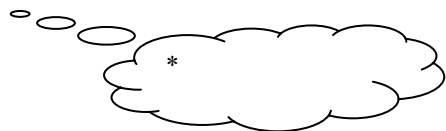
\*

\*

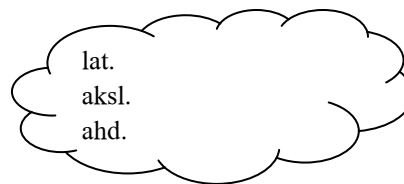
3.22. Lat. *hostis* m. „Fremder“, ahd. *gast*, aksl. *gostь* „Gast“3.23. Lat. *vehō* „fahre“, griech. (pamphyl.) φεχέτω „soll bringen“, ai. *váhati* „fährt“, got. *gawigan* „bewegen“

St. \*

3.24. Lat. *īnferus*, ai. *ádhara-*, got. *undar* „unterer“

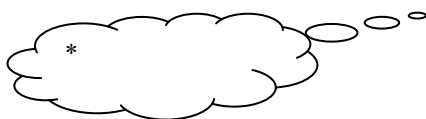


3.25. *\*b<sup>h</sup>árd<sup>h</sup>-o/eh<sub>2</sub>* „Bart“



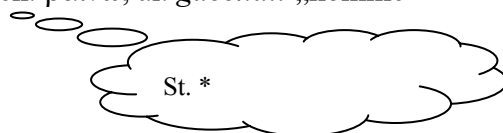
sekundärer *i*-Stamm

3.26. Lat. *suāvis*, griech. ἡδύς, ai. *svādú-* „süß“

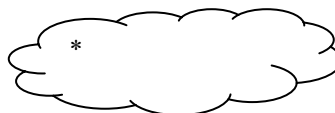


mit *\*ske/o*-Suffix

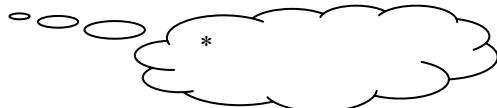
3.27. Lat. *veniō*, griech. βαίνω, ai. *gácchati* „komme“



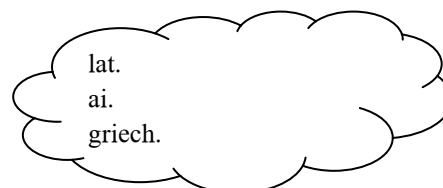
3.28. Lat. *potis* „mächtig“, griech. πόσις m., ai. *páti-* m. „Herr“, got. *brup-faps* „Bräutigam“, alit. *patīs* „Ehemann“



3.29. Lat. *vidua* f., ai. *vidhávā* f., got. *widuwo* f. „Witwe“



3.30. *\*d<sup>h</sup>uh<sub>2</sub>-mó-*



3.31. Lat. *clīvus* m. „Hügel“, got. *hlaiw* m. „Grabhügel“, lit. *šleĩvas* „krummbeinig“

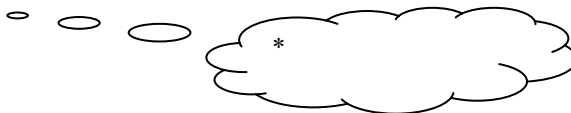


Präverb

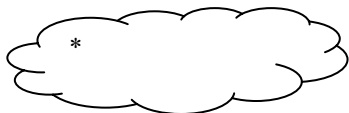
3.32. Lat. *morior* „sterbe“, ai. *mriyáte* „stirbt“, aksl. *u-mъrjetъ* „wird sterben“



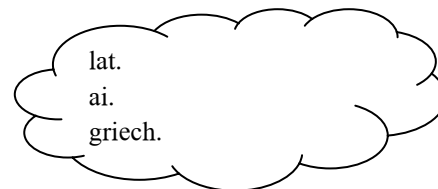
3.33. Lat. *genitor* m., ai. *jánitar-* m., griech. γενέτορ m. „Erzeuger“



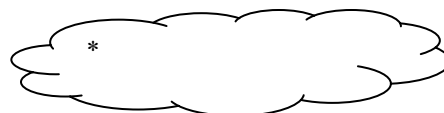
3.34. Lat. *domat*, ai. *damāyáti*, ahd. *zamōt* „bändigt, zähmt“



3.35. *\*tŋ-tó-* „gespannt“



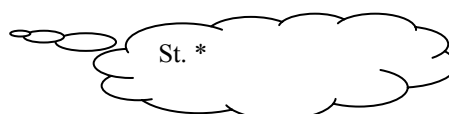
3.36. Lat. *patrius*, griech. πάτριος, ai. *pítrya-* „väterlich“



mit Assimilation *\*pib° > bib°*

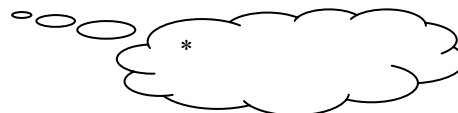
Frequentativbildung

3.37. Lat. *bibō* „trinke“, lat. *pōto* „zeche“, ai. *píbatī* „trinkt“, gall. *ibetis* „trinkt!“

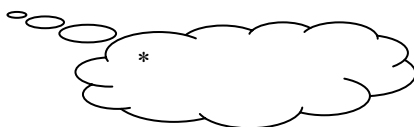


Akzent geneuert

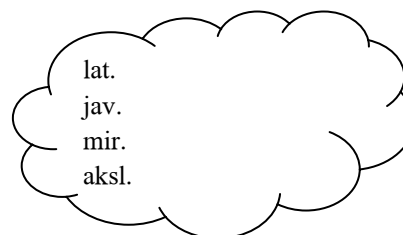
3.38. Lat. *ager* m., ai. *ájra-* m., griech. ἀγρός m., got. *akrs* m. „Feld, Land“



3.39. Lat. *mentum* n. „Kinn“, got. *munþs* m., ahd. *mund* m. „Mund“, kymr. *mant* „Kinnlade, Mund“



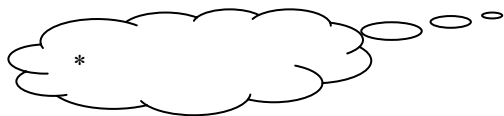
3.40. *\*léuks-neh<sub>2</sub>* „Mond“



3.41. Lat. *mors*, *mortis* f., ai. *mŕtí-* f., lit. *mirtis* f. „Tod“



3.42. Lat. *scissus*, griech. σχιστός „gespalten“, jav. *a-sista-* „nicht gespalten, unversehrt“



3.43. Lat. *gustus* „Geschmack“, got. *kustus* m. „Prüfung“, kymr. *gust* „Kraft“, zu ai. *jósati* „hat Freude“



sekundär *n*-Stamm

3.44. Lat. *fāgus* f., ahd. *buocha* f. „Buche“, griech. φηγός f. „Eiche“



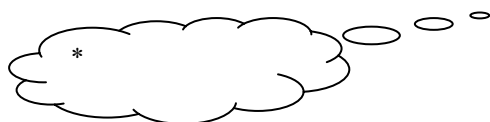
3.45. *\*b<sup>h</sup>leh<sub>2</sub>-uó-* „gelb; blau“



3.46. Lat. *sūs* m., jav. *hū-* m., griech. ὄς m. „Schwein“, ahd. *sū* f. „Sau“



3.47. Lat. *nepōs* m., ai. *nápāt-* m. „Enkel“, ahd. *nevo* m. „Neffe“



ursprünglich „\*Zuteilung“

3.48. Lat. *nemus* n., griech. νέμος n. „Wald“, ai. *námas-* n. „Verehrung“



3.49. Lat. *pūs* n., ai. *púvas-* n., griech. πύος n. „Eiter“

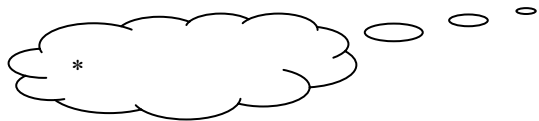


3.50. *\*ǵnh<sub>3</sub>-ske-* „wissen“

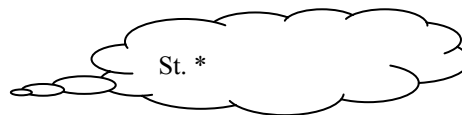


## 4. Althochdeutsch

4.1. Ahd. *teig* m., got. *daigs* m. „Teig“, ai. *deha-* „Körper“, griech. *τοιχος* „Wand“



4.2. Ahd. *ferzan* „furzen“, ai. *pardate*, griech. *πέρδεται* „furzt“

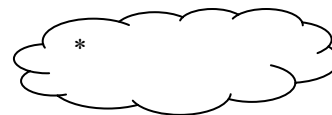


ursprünglich „\*Lichtung“

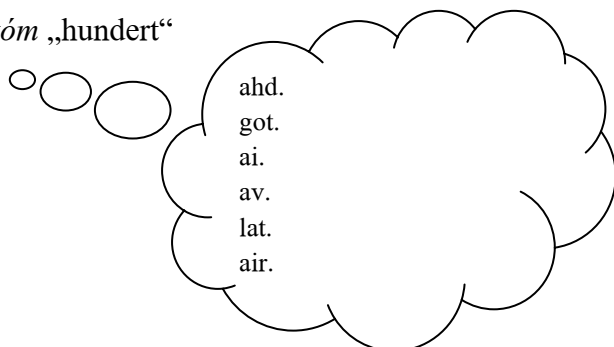
4.3. Ahd. *lōh* „Lichtung“, ai. *loká-* „freier Raum“, lat. *lūcus* „Hain“, lit. *laukas* „Feld“



4.4. Ahd. *sunu* m., got. *sunus* m., Ai. *sūnú-* m., aksl. *synъ* m., lit. *sūnùs* m. „Sohn“



4.5. \**kmtóm* „hundert“



4.6. Ahd. *ei*, aisl. *egg*, griech. *ᾠόν*, lat. *ōvum* n. „Ei“

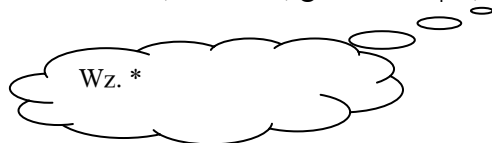
im Germ. sekundär *a*-Stamm



4.7. Ahd. *nift*, aisl. *nípt*, air. *necht* f. „Nichte“, ai. *naptī* f. „Enkelin“

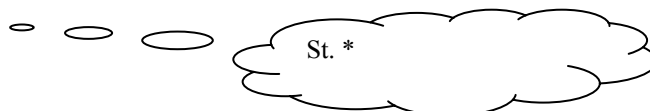


4.8. Ahd. *snīwit*, lat. *nīvit*, griech. *νείφει*, lit. *sniēga* „es schneit“



Präverb *o-* „auseinander“

4.9. Ahd. *gi-strewen*, got. *straujan* „streuen“, air. *asroither* „wird zerstreut“, aksl. *o-strujo* „vernichten“



4.10. \**pisk-o-/\*pisk-i-* „Fisch“

ahd.  
got.  
lat.

4.11. Ahd. *frī*, got. *freis*, mkymr. *rhydd* „frei“, ai. *priyá-* „eigen, lieb“

\*

4.12. Ahd. *sigi-* m. „Sieg“, ai. *sahás-* n. „Gewalt, Macht“, av. *hazah-* n. „Überlegenheit“, mir. *seg* m. „Kraft“

\*

sekundärer *ja*-Stamm

4.13. Ahd. *dunni*, aisl. *þunnr*, ai. *tanú-*, griech. *τανύ-* „dünn“

\*

4.14. Ahd. *burg* f., got. *baurgs* f. „Burg, Stadt“, jav. *bəraz-* „Anhöhe, Berg“, air. *bri* f. „Hügel“

\*

ahd.  
got.  
lat.  
griech.  
air.  
heth.

4.15. \**h<sub>1</sub>és-ti* „ist“

sekundär *ja*-Stamm

4.16. Ahd. *durri*, aisl. *þurr* „trocken“, air. *taur*, ai. *tṛṣú-* „lehzend, gierig“

\*

sekundärer *i*-Stamm

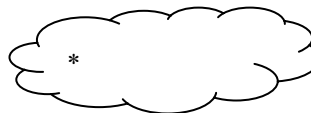
4.17. Ahd. *tura* f., ae. *duru* f. (Pl), aisl. *dyrr* f.(Pl.), lit. *dùres* f.Pl., lat. *foris* f.(Pl.) „Tür, Tor“

\*

4.18. Ahd. *eid*, got. *aip̃s*, mir. *oeth* m. „Eid“, griech. *οἶτος* m. „Geschick“

\*

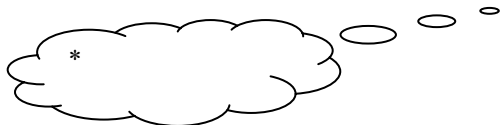
4.19. Ahd. *fihu*, lat. *pecu*, ai. *pásu-* n. „Vieh“



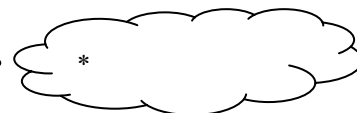
4.20. \**sod-éje-*

ahd.  
got.  
ai.  
aksl.

4.21. Ahd. *magar*, aisl. *magr*, lat. *macer* „mager“, griech. μακρός „groß, schlank“



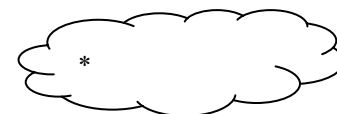
4.22. Ahd. *rōt*, got. *rauþs*, air. *rúad*, lit. *raũdas* „rot“



4.23. Ahd. *suoziro*, ai. *svādīyas-*, griech. ἡδίων „süßer“



4.24. Ahd. *umbi*, ai. *abhí*, griech. ἀμφί „um...herum“



4.25. \**uért-e-*

ahd.  
got.  
lat.  
ai.

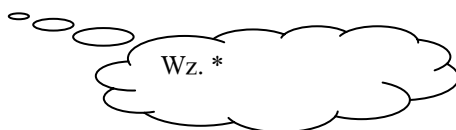
4.26. Ahd. *niun*, got. *niun*, ai. *náva*, lat. *novem* „neun“

Ausgang <sup>o</sup>*em* analogisch  
nach *decem*, *septem*



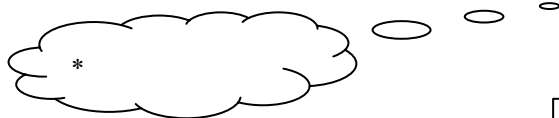
sekundäres Nasalinfixpräsens

4.27. Ahd. *zīhan* „anklagen“, lat. *dīcit* „sagt“, ai. *diśati* „zeigt“, griech. δείκνυμι „zeige“



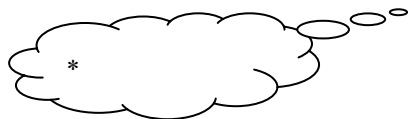


4.28. Ahd. *salwo*, aisl. *solr* „gelblich, schmutzig“, air. *salach* „schmutzig“, russ. *solovój* „gelblich“



von der Schwundstufe

4.29. Ahd. *arm*, aisl. *armr*, lat. *armus*, ai. *īrmá-* m. „Oberarm“



4.30. \**g<sup>h</sup>ans-* „Gans“



ahd.  
aisl.  
griech.  
lit.

sekundär *i*-Stamm

4.31. Ahd. *fel* n., ae. *fell* f., aisl. *fall*, lat. *pellis* f., griech. (Hesych) *πέλλᾱ* f. „Haut, Fell“



4.32. Ahd. *nioro* m., griech. *νεφρός* m., pränest. *nefrōnēs* m.Pl. „Niere“

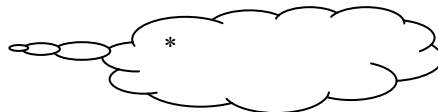


4.33. Ahd. *mīdan* „meiden“, ai. *méthati* „beschimpft“, lat. *mittere* „loslassen, werfen, senden“



mit Sproßvokal

4.34. Ahd. *hasal* m., air. *coll* m., lat. *corulus* m. „Haselstrauch“



4.35. \**g<sup>h</sup>áiso-* „Ger“



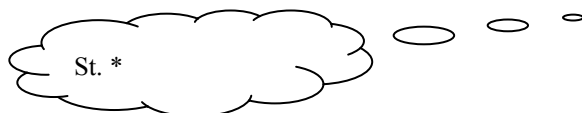
ahd.  
as.  
gall.  
griech.

*s*-mobile

4.36. Ahd. *smelzan*, ae. *meltan* „schmelzen“, ai. (*vi*) *mradata* „wird weich“, griech. *μέλδω* „lasse schmelzen“



4.37. Ahd. *neman*, got. *niman* „nehmen“, griech. νέμω „teile zu“, lett. *ņemu* „nehme“



4.38. Ahd. *wekken*, got. *-wakjan* „wecken“, lat. *vegeō* „erregē“, ai. *vājáyati* „spornt an“

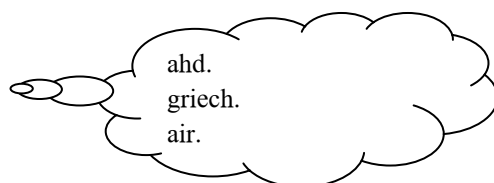


Schwundstufe

4.39. Ahd. *halm* m., lat. *culmus*, apreuss. *salme* „Halm, Stroh“, griech. κάλαμος m. „Schilfrohr“



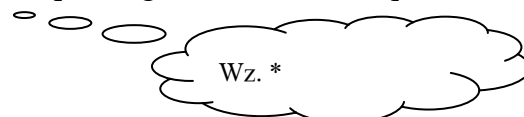
4.40. *\*stéig<sup>h</sup>-e-*



ursprünglich „\*raufen“

unerweiterte Wurzel

4.41. Ahd. *feh<sup>h</sup>tan* „kämpfen“, griech. πεκτέω, lat. *pectō* „kämme“, lit. *pešù* „rupfe“



4.42. Ahd. *brūti-gomo* m. „Bräutigam“, got. *guma* m., lat. *homō* m., lit. *žmuō* m. „Mann“, zu heth. *degan*, griech. χθών „Erde“



4.43. Ahd. *harm* m. „Kummer“, mpers. *šarm* „Schamgefühl“, aksl. *sramъ* m. „Scham, Schande“

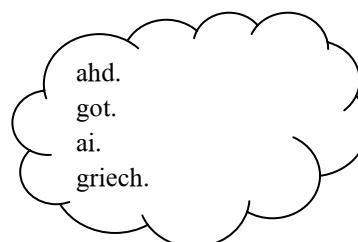


mit retrograder Assimilation

4.44. Ahd. *ferh* n. „Leben“, got. *fairhus* f. „Welt“, lat. *quercus* f. „Eiche“, kelt. *Hercynia silva*

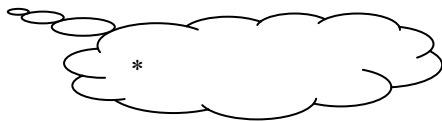


4.45. *\*uóid-e* „ich weiß“

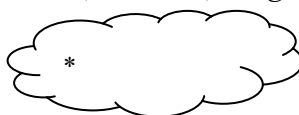


Metathese \**juH* > \**iHu*

4.46. Ahd. *siuwen*, got. *siujan* „nähen“, ai. *sívyati* „näht“, aksl. *šijø* „nähe“



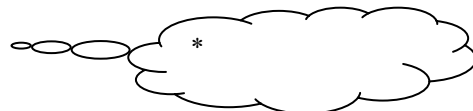
4.47. Ahd. *chunni* n., got. *kunni* n. „Geschlecht, Stamm“, lat. *genius* „Schutzgeist“, zu ai. *jan<sup>i</sup>*- „gebären, zeugen“



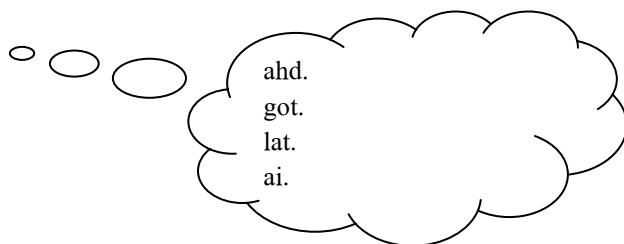
4.48. Ahd. *sal* n., aisl. *salr* m. „Saal, Haus“, lit. *salà* f. „Insel“, lat. *solum* n. „Basis, Grund“



4.49. Ahd. *waizt*, got. *waist*, griech. οἶσθα, ai. *véttha* „du weißt“



4.50. \**séks*

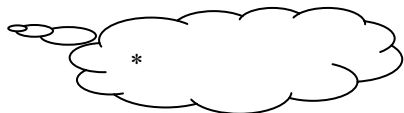


## 5. Altirisch

5.1. Air. *úan*, lat. *agnus*, griech. ἀμνός m. „Lamm“



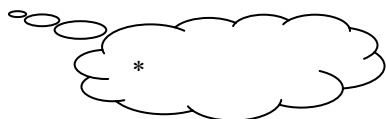
5.2. Air. *cáech* „einäugig“, lat. *caecus*, got. *haihs* „blind“



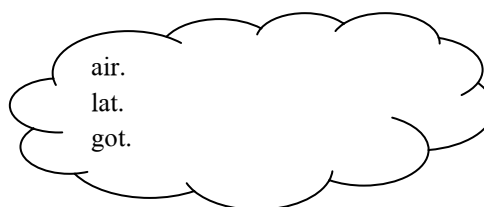
5.3. Air. *cath*, lat. *catus* „klug“, ai. *śitá-* „geschärft“



5.4. Kymr. *clun*, lat. *clūnis* m./f., ai. *śróni-*, lit. *šlaunìs* „Hintern, Hüfte“



5.5. \**Hói-no-*



*a* unerklärt

5.6. Air. *loch*, lat. *lacus*, ae. *lagu* „See“



5.7. Air. *selg*, ai. *plīhán-*, griech. σπλήν „Milz“



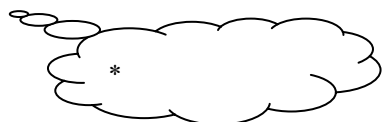
*o*-Stufe

5.8. Air. *sciath*, lat. *scūtum* n. „Schild“, ahd. *scīt* n. „Scheit“

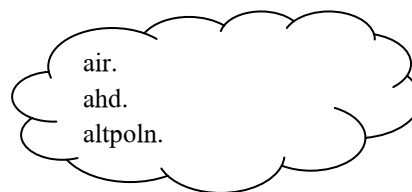


Metathese

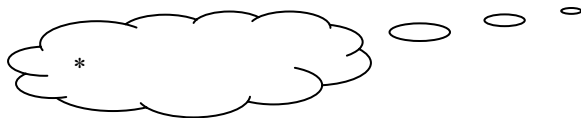
5.9. Mkymr. *gwychi*, lat. *vespa* f., ahd. *wefsa* f., lit. *vapsà* f. „Wespe“



5.10. \**h<sub>2</sub>éb-ōl-* „Apfel“



5.11. Mkymr. *hedd* m./f. „Friede, Ruhe“, griech. ἔδος n. „Sitz“, ai. *sádas-* n. „Wohnsitz“



Geminate irregulär

5.12. Air. *iaru*, lit. *vaivarė* f., lat. *vīverra* f. „Eichhörnchen“

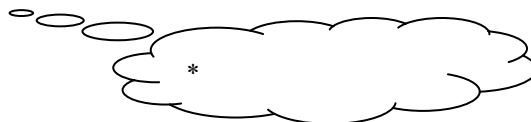


s-mobile

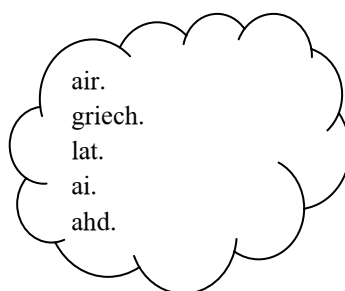
5.13. Air. *mil* n., griech. μῆλον n., aisl. *smali* m. „Kleinvieh, Ziegen und Schafe“



5.14. Air. *mír* n. „Bissen, Portion“, griech. μηρός m. „Schenkel“, lat. *membrum* n. „Körperglied“



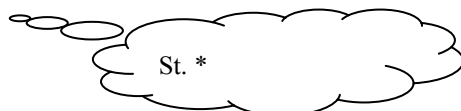
5.15. \**septm̥* „sieben“



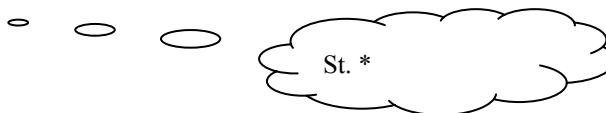
5.16. Air. (*fo*)-*geir* „erwärmt“, griech. θέρομαι „werde warm“, alb. *zien* „kocht“



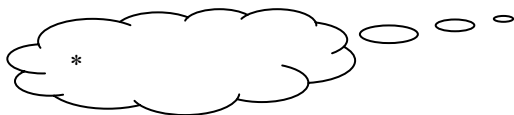
5.17. Kymr. *mysgaf* „mische“, griech. μίσγω, lat. *misceō*, ai. Part. *micchamāna-*



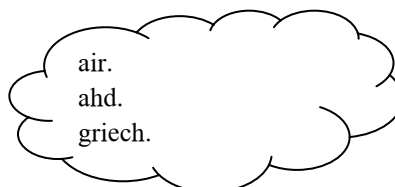
5.18. Air. *-ráidi* „sagt“, got. *rodjan* „reden“, aksl. *raždo* „kümmere mich“, ai. *rādhayati* „bringt zustande“



5.19. Air. *āed*, ahd. *eit*, griech. αἶθος n. „Feuerstätte, Brand“, ai. *édhas-* n. „Feuerholz“



5.20. *\*sth<sub>2</sub>-mn-o-*



5.21. Air. *fás*, lat. *vāstus* „öde, leer, wüst“, afr. *wōst* „verwüestet“



5.22. Air. *-ail* „zieht auf“, aisl. *ala*, lat. *alere* „nähren, aufziehen“

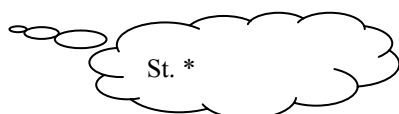


5.23. Air. *moirb*, av. *maoiri-*, aruss. *morovij* „Ameise“

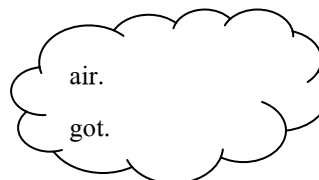


Intensivreduplikation

5.24. Air. *nigim*, griech. νίζω „wasche“, ai. *nenikté* „wäscht sich“



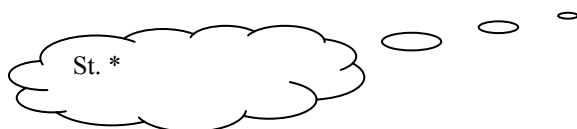
5.25. *\*pelh<sub>1</sub>-ú-* „viel“



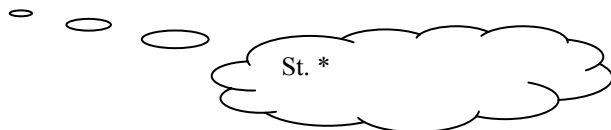
5.26. Air. *bern* „Öffnung“, lit. *burnà* „Gesicht“, arm. *beran* „Mund“



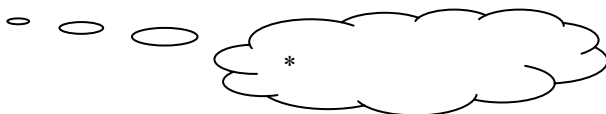
5.27. Air. *crenaim*, ai. *krīnāmi*, aruss. *крѣнѣ* „tausche ein, kaufe“



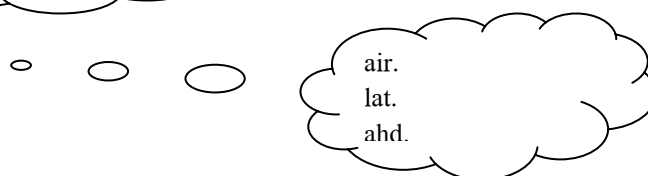
5.28. Air. *-ling*, *-lengat* „springen“, ai. *rámhate* „eilt, läuft“, ahd. *gi-lingan* „gelingen“



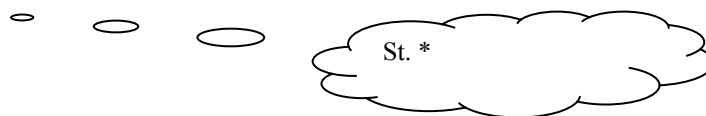
5.29. Air. *fer* m., ai. *vīrá-* m., lat. *vir* m., ahd. *wer* m., lit. *výras* m. „Mann“



5.30. *\*pórk-o-* „Schwein, Ferkel“



5.31. Air. *-ceil* „verbirgt“, lat. *oc-culō* „verberge“, ae. *helan* „verbergen“; zugehörig auch ai. *śarman-* n. „Schutz“

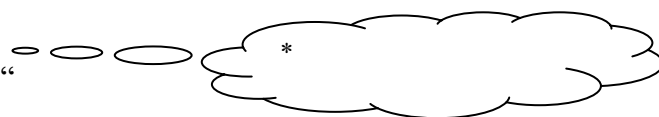


5.32. Air. *túath* f., ahd. *diot* m., osk. *touto*, lit. *tautà* „Volk, Leute“



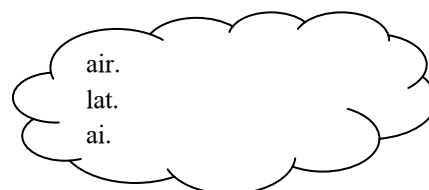
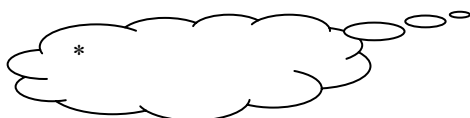
entweder Metathese oder Anlautvereinfachung + Wurzelenerweiterung *-k*

5.33. Mir. *cnú*, lat. *nux*, *nucis*, ahd. *hnuz* f. „Nuss“



*-ē*-Stufe

5.34. Air. *már*, griech. *-μωρος*, ahd. *-mār* „groß, berühmt“

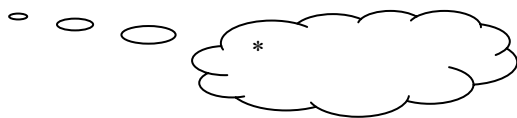


5.35. Idg. *\*kókseh<sub>2</sub>* „Hüfte, Bein“

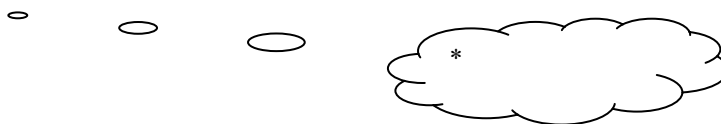
o-Stufe

o-Stufe

5.36. Air. *cíar* „schwarz“, aisl. *hárr* „grau; ehrwürdig“, aksl. *сѣръ* „grau“

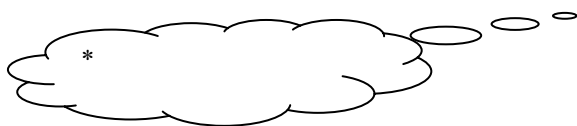


5.37. Air. *folt* m. „Haare“, ahd. *wald* m. „Wald“, lit. *valtis* m. „Haferrispe“



mit Dentalsuffix

5.38. Air. *sír*, kymr. *hir* „lang“, lat. *sērus*, got. *seīpus* „spät“



e-Stufe

-to-Suffix

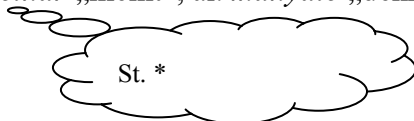
5.39. Air. *crann*, kymr. *prenn* „Baum“, griech. πρῖνος „Steineiche“, ahd. *hurst*, *horst* „Gehölz“



5.40.  $*h_3nóg^{uh}$ - „Fingernagel, Klaue“

air.  
ai.  
griech.  
lat.

5.41. Air. *mainethar* „meint“, ai. *mányate* „denkt“, griech. μαίνεται „rast“



5.42. Air. *ainim*, griech. ἀνεμός, lat. *animus* m. „Wind, Geist, Seele“

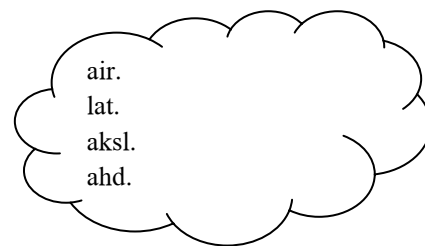
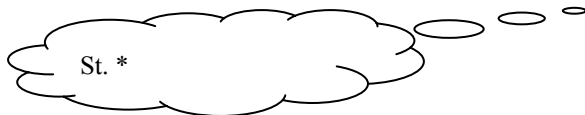


5.43. Air. *rigim*, griech. ὀρέγω, lat. *regō* „strecke aus“, av. *rašta-* „ausgestreckt“



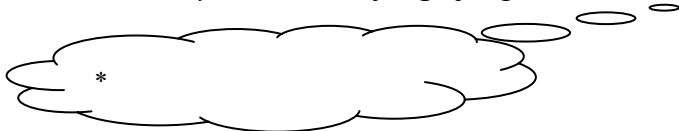


5.44. Air. *sechur*, lat. *sequor* „folge“, griech. ἕπεται, ai. *sácate* „folgt“

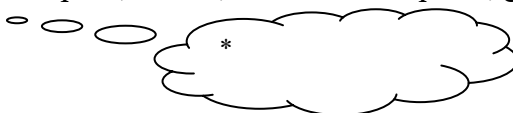


5.45. \**ueh<sub>1</sub>-ró-* „wahr“

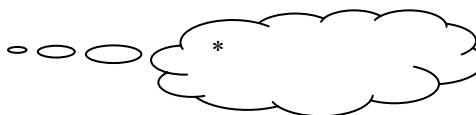
5.46. Air. *óec*, ai. *yuvaśá-*, ahd. *jung* „jung“, lat. *iuvencus* „junger Stier“



5.47. Air. *gas* m. „Sproß, Trieb“, lat. *hasta* f. „Speer“, got. *gazds* m., ahd. *gart* „Stachel, Gerte“



5.48. Air. *net*, lat. *nīdus* m., ai. *nīdá-*, ahd. *nest* n. „Nest“

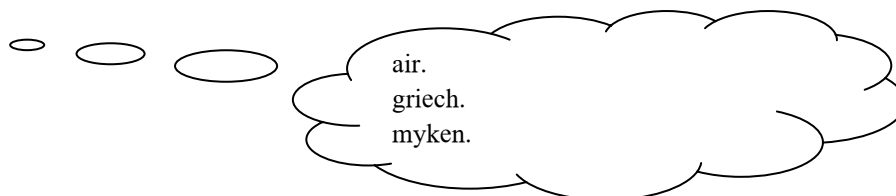


Vollstufe

5.49. Air. *ith* „Getreide“, ai. *pitú-* m. „Nahrung“, lit. *piētūs* „Mahlzeit, Mittagessen“



5.50. Idg. \**g<sup>h</sup>ouk<sup>h</sup>ólo-* m. „Rinderhirte“



## 6. Litauisch

6.1. Lit. *káina*, aksl. *cěna* f. „Preis“, griech. *ποινή* f., av. *kaēnā* f. „Buße“



6.2. Lit. *dvāras* m. „Hof, Landgut“, aksl. *dvorъ* m. „Hof“, ai. *dvāra-* n. „Tür, Tor“



6.3. Lit. *kārias* „Krieg, Heer“, got. *harjis* „Heer“, air. *cuire* „Schar, Truppe“



6.4. Lit. *sravà* f. „Fließen, Blutfluß“, ai. *giri-sravā-* f. „Bergstrom“, griech. *ροή* f. „Strömung“

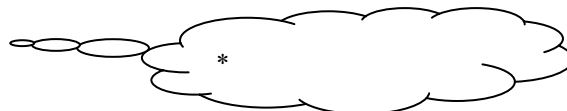


6.5. *\*h<sub>2</sub>éus-i-* „Ohr“



Akzent sekundär

6.6. Lit. *šėštas*, ai. *šaṣṭhá-*, griech. *ἕκτος* „sechster“



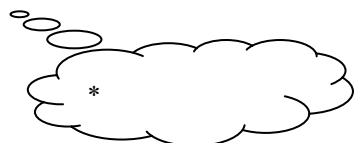
6.7. Lit. *sapnỹs* m., ai. *svápn̥ya-* n., lat. *somnium* n. „Traum“



6.8. Lit. *dùgnas* m. „Boden“, aksl. *dъno* n. „Boden“, air. *domun*, gall. *dubno-* m. „Welt“



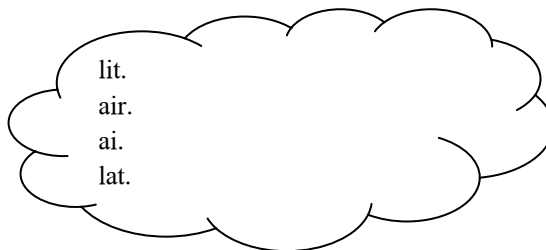
6.9. Lit. *kùmštis* f., aksl. *peštъ* f., ahd. *fūst* f. „Faust“



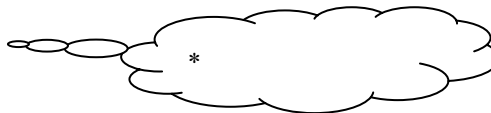
6.10. \*deǵuó-



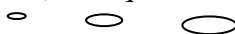
lit.  
air.  
ai.  
lat.



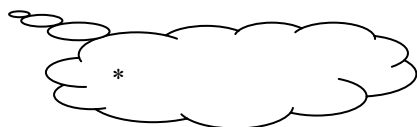
6.11. Lit. *saũsas*, aksl. *suxъ*, ae. *sēar* „trocken“



6.12. Altlit. *ešva*, *ašvā* f., ai. *ásvā-* f., lat. *equa* f. „Stute“



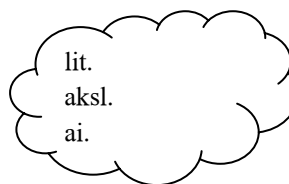
6.13. Alit. *ašras* „scharf“, aksl. *ostrъ* „scharf, rauh“, griech. ἄκρος „oben befindlich“



6.14. Lit. *jāvas* m., ai. *yáva-* m., heth. *ewa-* c. „Getreide, Gerste“

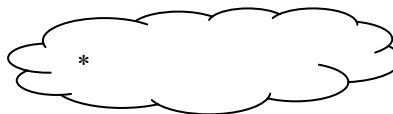


lit.  
aksl.  
ai.



6.15. \**mór-o-* „Seuche“

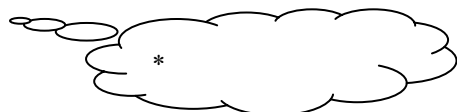
6.16. Lit. Inf. *mišti* „sich vermischen“, jav. Adv. *mišti* „durcheinander“, griech. μίξις f. „Vermischung“



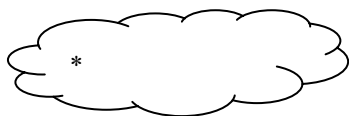
6.17. Lit. *naũjas*, ai. *návya-*, got. *niujis* „neu, jung“



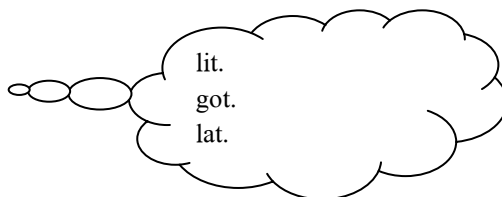
6.18. Lit. *spandà* „Stange“, lat. *sponda* f. „Bettstatt“, akymr. *fonn* f. „Pfosten“



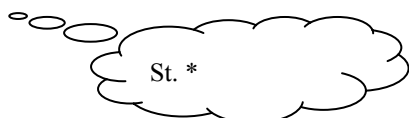
6.19. Lit. *viršùs*, aksl. *врѣхъ* m. „Oberteil, Spitze, Gipfel“, mkymr. *gwar* m./f. „Nacken“



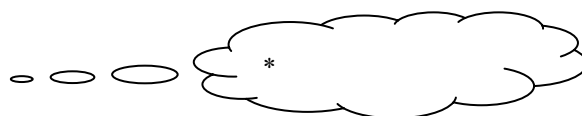
6.20. Idg. \**u̯érdʰo-* „Wort“



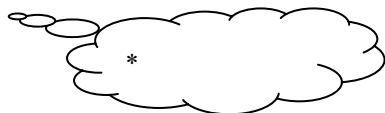
6.21. Lit. *degù*, aksl. *žego* „anzünden“, ai. *dáhati* „verbrennt“



6.22. Lit. *demi*, ai. *dádhāmi*, griech. τίθημι „setze“



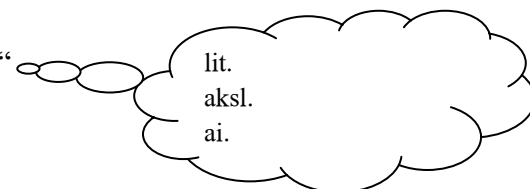
6.23. Lit. *musià*, *musē*, aksl. *muxa*, griech. μῦα, μῦα f. „Fliege“



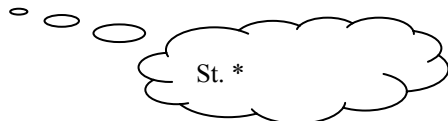
6.24. Lit. *ariù*, aksl. *orjo* „pflügen“, griech. ἄροω, lat. *arō* „pflüge“



6.25. \**m̥-tí-* „Gedanke“



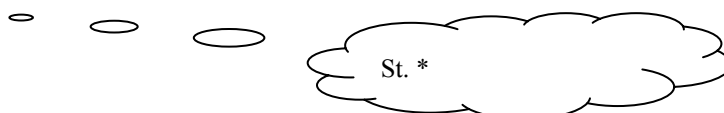
6.26. Lit. *lòju* „belle“, aksl. *lajo* „belle, schimpfe“, ai. *ráyati* „bellt“



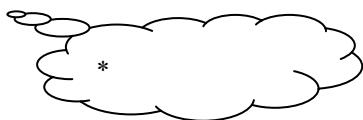
6.27. Lit. *bebrùs*, ksl. *bebrъ* m. „Biber“, ai. *babhrú-* „rotbraun“



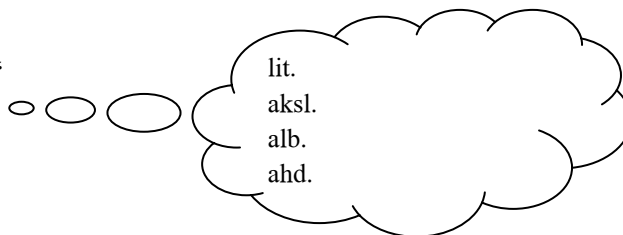
6.28. Lit. *miniù* „gedenke“, aksl. *мънjo* „glaube“, got. *munan* „gedenken“



6.29. Lit. *kirmis* f., aksl. *črѣvbъ* m., ai. *kymi-* m., air. *cruim* m. „Wurm, Made“



6.30. \**g<sup>h</sup>órd<sup>h</sup>*-o- „Umzäuntes“



6.31. Lit. *riedù* „dahinrollen“, air. *-réid*, ae. *rīdan* „reiten“



6.32. Lit. *ėžeras* m., aksl. *jezero* m. „See“, arm. *ezr* „Ufer“



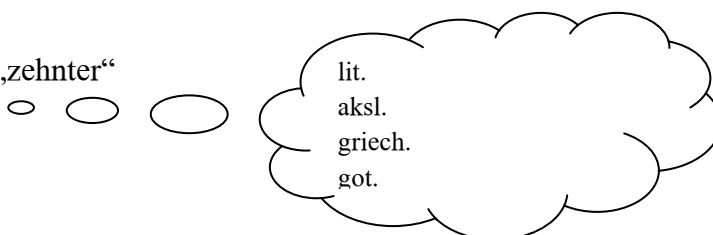
6.33. Lit. *stenù*, griech. *στένω* „stöhne“, ae. *stenan* „stöhnen“, ai. *stanant-* „stöhnend“



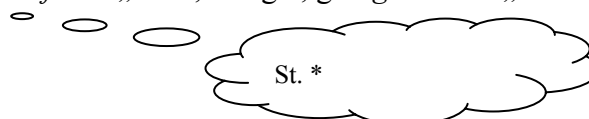
6.34. Lit. *alus*, ksl. *olvъ* m., ae. *ealu*, aisl. *öl* n. „Bier“



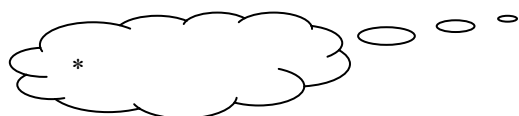
6.35. \**dékmtō-* „zehnter“



6.36. Lit. *vedù*, aksl. *vedo* „führe“, air. *fedid* „führt, bringt“, got. *ga-widan* „verbinden“



6.37. Lit. *mañdras* „fröhlich“, aksl. *mōdrъ* „weise“, ahd. *muntar* „munter“



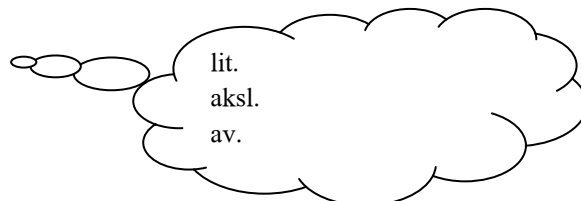
6.38. Lit. *šývas* „hellgrau“, russ. *sívyj* „grau“, ai. *šyāwá-* „dunkelbraun“



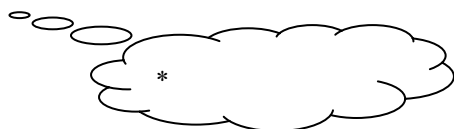
6.39. Lit. *strùjus* m. „Onkel, alter Mann“, aruss. *strùbi* m. „Onkel“, zu air. *sruith* „alt“, akymr. *strutiu* m. „alter Mann“



6.40. \**kùén-to-* „heilig“



6.41. Lit. *súras* „salzig, bitter“, aksl. *syrъ* „feucht“, aisl. *súrr* „sauer“

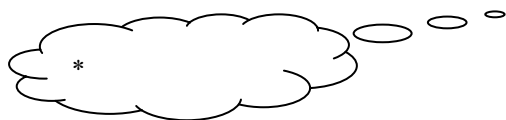


Suffix sekundär

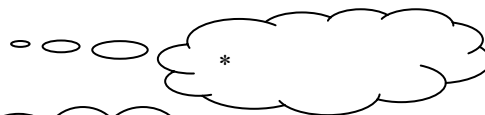
6.42. Lit. *tingùs* „faul, schwerfällig“, aksl. *težъkъ*, aisl. *þungr* „schwer“



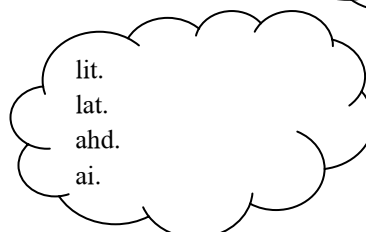
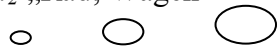
6.43. Lit. *ketviřtas*, ahd. *fiordo*, griech. τέταρτος „vierter“



6.44. Lit. *gurdùs*, aksl. *grъdъ*, griech. βραδύς „langsam“



6.45. Idg. \**róth<sub>2</sub>o/eh<sub>2</sub>* „Rad; Wagen“



*i*-Stamm sekundär

6.46. Lit. *miētas*, aisl. *meiðr*, ai. *methí-* „Pfosten, Balken“



6.47. Lit. *derù*, griech. δέρω „schinde, häute ab“, got. *ga-tairan* „zerreißen“



6.48. Lit. *ievà* f., lett. *ieva* f., ksl. *iva* f., ae. *īw* m., aisl. *ýr* m. „Eibe“

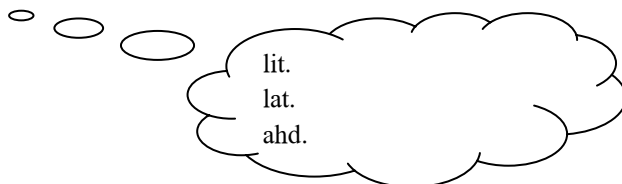
Thematisierung sekundär



6.49. Lit. *vāšara*, lat. *vēr*, griech. ἔαρ n. „Frühling“



6.50. \**g<sup>h</sup>él-ʷo-* „grün, gelb“



## 7. Altkirchenslavisch

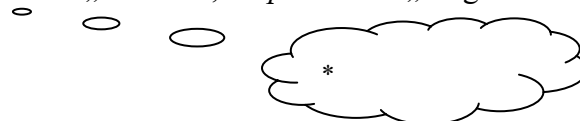
7.1. Aksl. *peštъ* „Ofen, Backofen“, ai. *pakti-* „gekochtes Gericht“, griech. *πέψις* f. „Kochen, Verdauung“



7.2. Aksl. *svinъ*, lat. *suīnus* „vom Schwein“, lit. *svýnas* m. „Schweinepferch“, ahd. *swīn* „Schwein“



7.3. Aksl. *prъstъ* m. „Finger“, ai. *pr̥sthá-* n. „Rücken“, lit. *pir̥štas* m. „Finger“



7.4. Aksl. *stolъ* „Thron“, lit. *stālas* „Tisch“, griech. *στόλος* m. „Ausrüstung“



7.5. \**g<sup>u</sup>éneh<sub>2</sub>* „Frau“



aksl.  
griech. att.  
griech. böot.  
arm.

7.6. Aksl. *večerъ* m., griech. *ἔσπερος* m., lat. *vesper* „Abend“



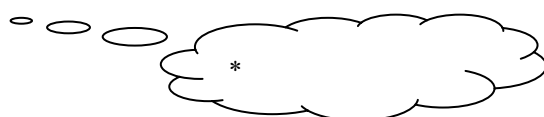
7.7. Aksl. *myšъ* f., ai. *mūš-* m., griech. *μῦς* m., lat. *mūs* m., ahd. *mūs* f. „Maus“



7.8. Aksl. *oči*, ai. *ákšī*, griech. *ὄσσε* DuN. „beide Augen“



7.9. Aksl. *struja* „Strom“, lit. *sraujà* f. „Strömung“, griech. *ροῖαι* f.Pl. „Fluten“





7.10. \*steh<sub>2</sub>-ró-

aksl.  
lit.  
aisl.

Feminin sekundär

7.11. Aksl. *xodъ* „Gang“, ai. *sādá-* m. „Reiten“, griech. *ódós* f. „Weg“

\*

7.12. Aksl. *žitъ* av. *jīti-* f. „Leben“, lit. *gýti* Inf. „gesund werden“

\*

7.13. Aksl. *grъnъ* m. „Kessel“, ai. *ghr̥nā-* n. „Hitze“, lat. *fornus* m. „Backofen“, air. *gorn* m. „Feuer“

\*

7.14. Aksl. *vozъ*, griech. *óchos* m. „Wagen“, ai. *vāhas-* n. „Darbringung“

\*

aksl.  
alit.  
heth.

7.15. \*h<sub>1</sub>éd-mi „ich esse“

7.16. Aksl. *měxъ* m. „Schlauch, Fell“, lit. *maišas* m. „Sack“, ai. *meṣá-* m. „Widder“, jav. *maěša-* m. „Schaf“

\*

7.17. Aksl. *rъdža* f., aisl. *ryð* n. „Rost“, lat. *rubia* f. „Färberröte“, lit. *rūdis* „rotbraun“

\*

7.18. Aksl. *solъ* f., arm. *at*, apreuss. *sali* „Salz“

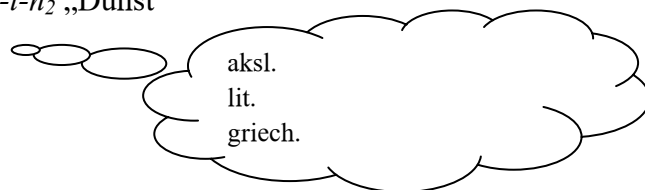
\*

retrograde Assimilation

7.19. Aksl. *svěkry*, ai. *śvaśrū-*, lat. *socrus* f. „Schwiegermutter“

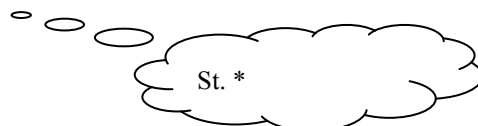
\*

7.20. \**h<sub>3</sub>mígh-l-h<sub>2</sub>* „Dunst“

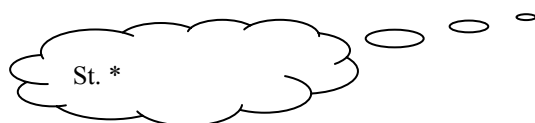


Präfix

7.21. Aksl. *i-sъŝo* „trockne aus“, ai. *súsyati*, griech. αῖει „wird trocken“



7.22. Aksl. *pletŭ* (*plesti*), lat. *plectō* „flechte“, ahd. *flehtan* „flechten“



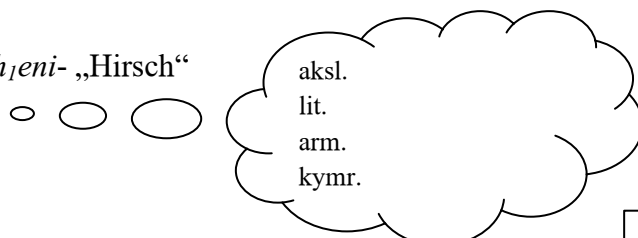
7.23. Aksl. *zrъno* „Getreide“, lat. *grānum*, air. *grán*, ahd. *korn* n. „Korn, Getreide“



7.24. Aksl. *sějo*, lit. *sėju* „säe“, got. *saian* „säen“



7.25. \**h<sub>1</sub>éłh<sub>1</sub>eni-* „Hirsch“



Zugehörigkeitssuffix

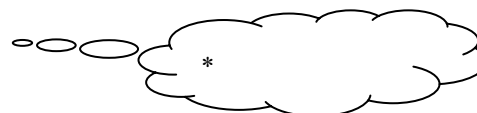
7.26. Aksl. *črěda* f., got. *hairda* „Herde“, lit. *skėrd-žius* m. „Hirte“



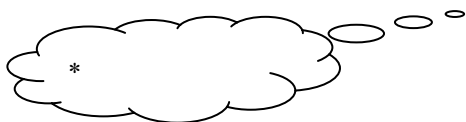
7.27. Ksl. *čī* „weil“, lat. *quī*, av. *čī*, ae. *hwī* „wie“



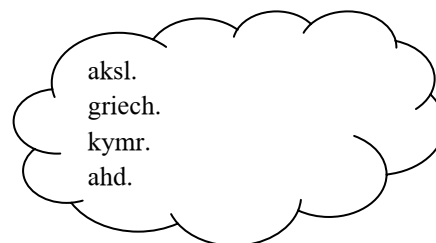
7.28. Aksl. *črъnъ*, lit. *kiřsnas*, ai. *kṛṣṇá-* „schwarz“



7.29. Aksl. *дръзъ*, lit. *drąsùs*, griech. θρασύς „mutig, kühn“



7.30. \**d<sup>h</sup>ólo-* „Grube“



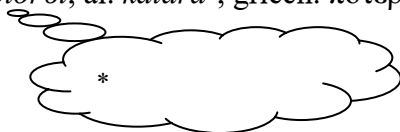
7.31. Aksl. *jesmь*, lit. *esmi*, ai. *ásmi*, griech. εἰμί „ich bin“



7.32. Ksl. *xnopъ* „krank“, av. *xvara-* m. „Wunde“, ahd. *swero* m. „Wunde, Schwäre“



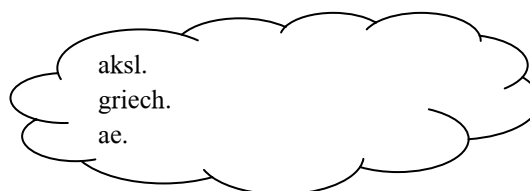
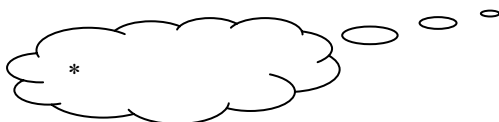
7.33. Aksl. *kotorъi*, ai. *katará-*, griech. πότερος, got. *hahar* „welcher (von beiden)“



7.33. Ksl. *krъnъ* „verstümmelt“, lett. *kuņns* „taub“, ai. *karhá-* „am Ohr verstümmelt“



7.34. Aksl. *lěxa* f. „Reihe“, lat. *līra* f. „Furche“, ahd. *wagan-leisa* f. „Wagenspur“



7.35. \**stóg<sup>h</sup>-o-* „Pfahl“



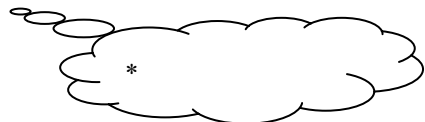
7.36. Ksl. *nosъ* m., ai. *nás-* f., ahd. *nasa* f. „Nase“



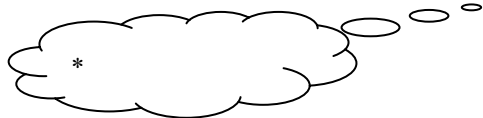
7.37. Ksl. *osъ* f., lit. *ašis* f., lat. *axis* m. „Achse“



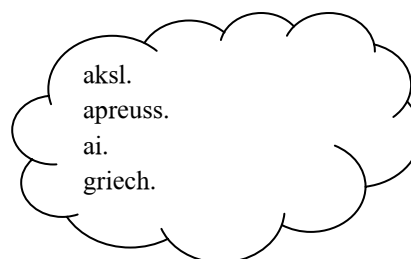
7.38. Aksl. *plavъ* „weiss“, lit. *paľvas* „blassgelb“, ahd. *falo* „fahl“



7.39. Ksl. *pyro* n. „Spelt“, lit. *pūrai* Pl. „Winterkorn“, griech. *πῦρός* m. „Weizen“



7.40. \**septm-ó-* „siebenter“



7.41. Aksl. *plъnъ*, lit. *pūlnas*, ai. *pūrṇá-* „voll“



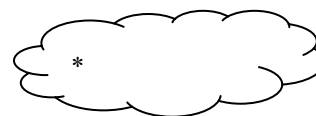
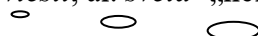
7.42. Aksl. *sěmę* n., apreuss. *semen*, lat. *sēmen* n. „Same“



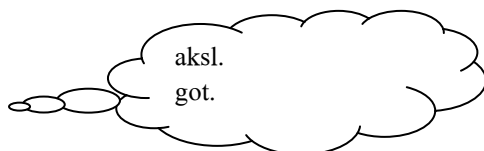
7.43. Aksl. *sliny* f., lit. *sliėnas* f.Pl. „Speichel“, aisl. *slím* „Schleim“



7.44. Aksl. *světъ* m. „Licht, Welt“, lit. *šviėsti*, ai. *śvetá-* „hell“



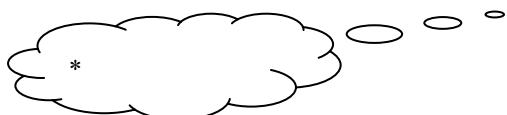
7.45. \**mag<sup>h</sup>-tí-*



7.46. Aksl. *tretii*, lit. *trėčias*, lat. *tertius*, ai. *tṛtīya-* „dritter“

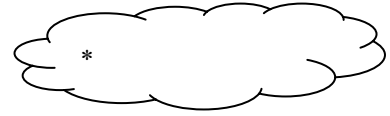


7.47. Aksl. *syta*, lit. *sótus*, got. *saps* „satt“, lat. *satis* „genug“

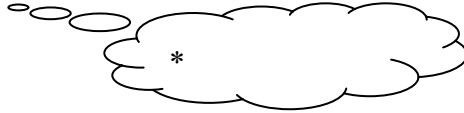


7.48. Aksl. *vлага* „Feuchtigkeit“, russ. *vológa* „flüssige Nahrung“, lit. *valgà* „Lebensmittel“,  
ahd. *wolka* f. „Wolke“

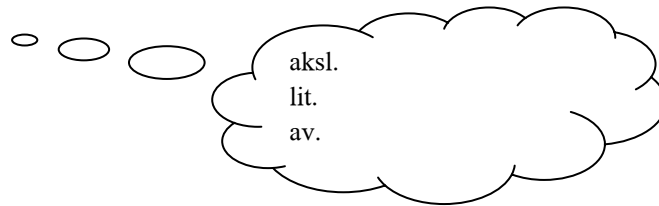
*n*-Stamm sekundär



7.49. Aksl. *zima*, lit. *žiemà*, ai. *hímā-* f. „Winter“



7.50. *\*tókʷ-* „Lauf“



## 8. Hethitisch

8.1. Heth. *panku-* [*bangu-*] „all, ganz, gesamt“, ai. *bahú-* „viel“, griech. *παχύς* „dicht“



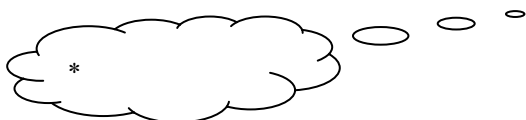
-n-Ausgang sekundär

8.2. Heth. *kessar* [*gesar*] n., griech. att. *χείρ* f., arm. *jeṙn* „Hand“



Obliquusstamm  
verallgemeinert

8.3. Heth. *nepis-* [*nebes*] n. „Himmel“, griech. *νέφος* n., ai. *nábha-*, aksl. *nebo* „Wolke“



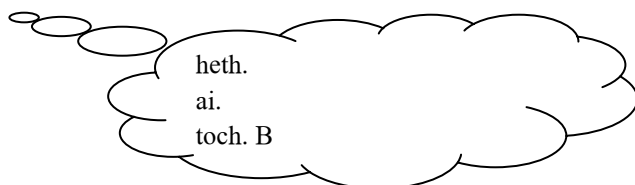
-je-/jo-Präsens

8.4. Heth. *kuenmi* [*gwenmi*] „töte“, ai. *hánmi*, av. *janmi* „schlage“, hom. *θείνω* „erschlage“, lit. *geniù* „schlage“



-je-/jo-Präsens

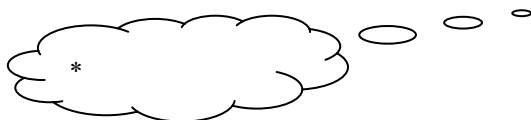
8.5. \**g<sup>h</sup>éim̥nt-* „Winter“



\*-l-eh<sub>2</sub>-Suffix

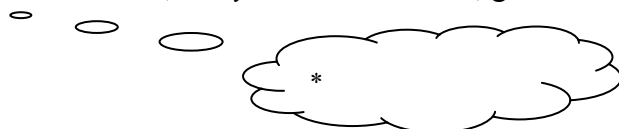
n-Suffix

8.6. Heth. *haster-* c., ai. *stár-* f., griech. *ἀστήρ* m., lat. *stella* f., ahd. *stern* m. „Stern“



aus dem Vokativ

8.7. Heth. *siu-* c. „Gott“, ai. *dyau-* m. „Himmel“, griech. GN *Ζεύς* m., lat. GN *Iu-piter* m.



8.8. Luw. *hāwi-* c., lat. *ovis* m., griech. *oĩs* m., lit. *avis* f. „Schaf“

\*

8.9. Heth. *hap-* c. „Fluß“, ai. *áp-* f. „Wasser“, toch. A *āp-* f. „Wasser“

\*

8.10. \**h<sub>1</sub>ésh<sub>2</sub>-r̥* n. „Blut“

heth.  
griech.  
ai.  
toch. A  
toch. B

8.11. Heth. *wassezzi*, ai. *vāsáyati* „bekleidet“, ae. *werian* „kleiden“

St. \*

8.12. Heth. *peda-* n. „Ort, Stelle“, griech. *πέδον* n. „Erdboden“, umbr. *peřum* „Boden, Stelle“

\*

8.13. Heth. *hartagga-* [*hart(a)ka-*] c., ai. *rkša-* m., griech. *ἄρκτος* m., air. *art* m. „Bär“

\*

sekundär thematisiert

fem. *ō*-Stamm sekundär

8.14. Heth. *patar, -nas* n., ai. *pátra-* n., ahd. *fedara-* f. „Feder“

\*

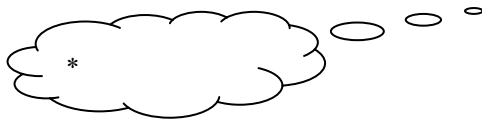
8.15. \**log<sup>h</sup>-éje-* „legen“

heth.  
got.  
aksl.

8.16. Heth. *alpa-* [*alba*] c. „Wolke“, lat. *albus* „weiß“, griech. ἄλφος m. „weißer Hautausschlag“



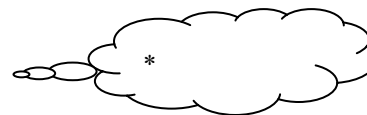
8.17. Heth. *paltana-* c. „Schulter“, griech. πλάτανος f. „Platane“, air. *lethan* „breit“



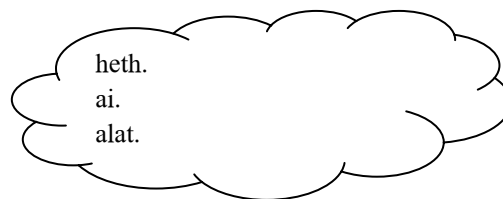
8.18. Heth. *mek* „viel“, ai. *mahi*, griech. μέγας, arm. *mec* „groß“



8.19. Heth. *newa-*, ai. *náva-*, griech. νέος, lat. *novus* „neu“



8.20. \**louk-éje-* „leuchten lassen“

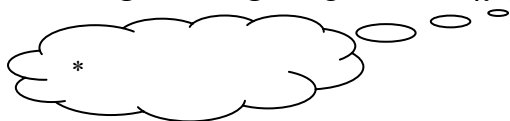


8.21. Heth. *hast-āi-* n., ai. *ásth-i-* n., griech. ὀστέον n. „Knochen“



*i*-Stamm sekundär

8.22. Heth. *dalugi-*, ai. *dīrghá-*, griech. δολιχός, aksl. *dlъgvъ* „lang“



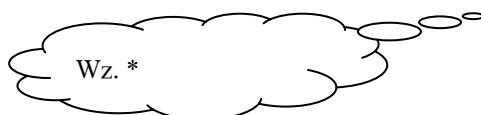
Medium sekundär

8.23. Heth. *arskizzi*, ai. *ṛcchāti*, griech. ἔρχεται „kommt, gelangt hin“



mit Präverb und geneuertem Stamm

8.24. Heth. *leng-* „schwören“, griech. ἐλέγχω „beschuldige“, toch. B *k-lyeñk-tär* „bestreitet“





8.25. \**séh<sub>2</sub>g-je-* „aufspüren“

heth.  
lat.  
got.

8.26. Heth. *merta* „verschwand“, aksl. *u-mrěť* „starb“, ai. *ámŕta* „ist gestorben“

Wz. \*

prothetisches *i-*

8.27. Heth. *ispant-i* „libiert“, griech. *σπένδ-ω* „libiere“, osk. *spent-ud* „soll spenden“

Wz. \*

sekundäre Schwundstufe

8.28. Heth. *sarābi* „nipp“, griech. *ῥοφέω*, lat. *sorbeō* „schlüpf“

St. \*

8.29. Heth. *daru-*, ai. *dāru-* n. „Holz“, griech. *δόρυ* n. Holz, Speer“

\*

8.30. \**én-do* „innen, hinein“

heth.  
lyk.  
lat.  
griech.

\*

8.31. Heth. *westa*, ai. *váste*, griech. *ἔϊται* „ist bekleidet“

8.32. Heth. *istaman-* c. „Ohr“, griech. *στόμα* n., av. *staman-* m. „Mund“

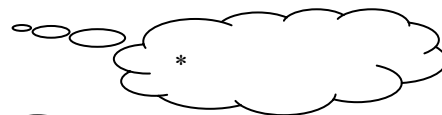
\*

*i*-Stamm sekundär

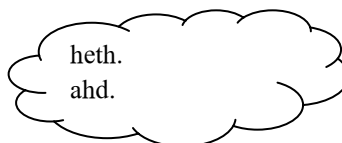
8.33. Heth. *pesna-* c. „Mann“, lat. *pēnis* m. „Penis“ zu ai. *pásas-* n., griech. *πέος* m. „Penis“

\*

8.34. Heth. *h(u)want-* c., ai. *vāta-* m., lat. *ventus* m. „Wind“



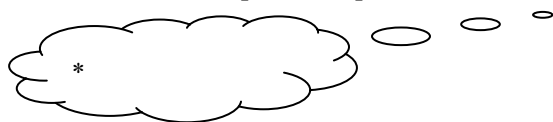
8.35. \**uód-ṛ* n. „Wasser“



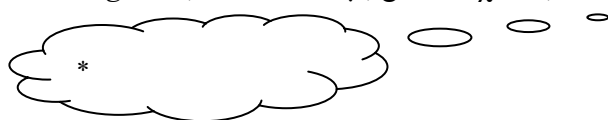
8.36. Heth. *ais-*, ai. *ās-*, av. *āh-*, lat. *ōs*, air. *á* n. „Mund, Gesicht“



8.37. Heth. *hulana-* [*hwlāna-*] c., lat. *lāna* f., got. *wulla* f. „Wolle“



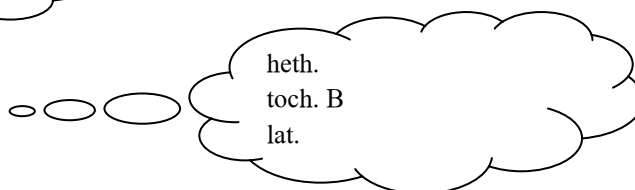
8.38. Heth. *dégan* n., toch. B *tkam*, griech. *χθών*, ai. *kṣám* „Erde, Boden“



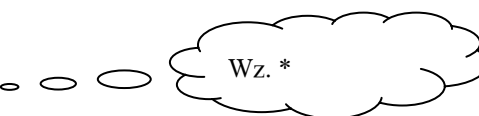
8.39. Heth. *yugan*, lat. *iugum*, griech. *ζυγόν*, ai. *yugá-* n. „Joch“



8.40. \**h<sub>2</sub>éu<sub>h</sub>2o-* „Großvater“



8.41. Heth. *ki-tari*, griech. *κεῖ-ται*, ai. *śáy-e* „liegt“



8.42. Heth. *padan* Akk.Sg.c., griech. *πόδα* Akk.Sg.m., arm. *otn* Akk.Sg. „den Fuß“



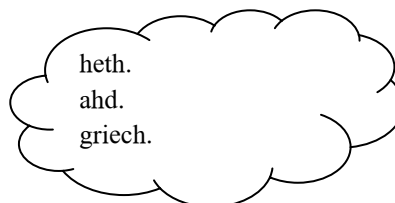
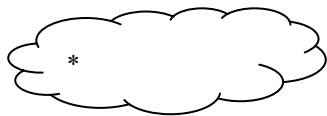
8.43. Heth. *hwes-* „leben“, got. *wisan* „existieren“, ai. *vas-* „sich aufhalten“



sekundärer *i*-Stamm

z analogisch

8.44. Heth. *parsna-* c. „Backe“, lat. *perna* „Hinterkeule“, ai. *pārṣṇis* „Ferse“, got. *fairzna* „Ferse“



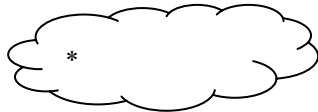
8.45. \**h<sub>2</sub>ór-en-* „Adler“

*io*-Suffix

8.46. Heth. *argi-* c., arm. *orjik* ‘Pl., griech. ὄρχις m. „Hode“

-*ro*-Suffix

8.47. Heth. *parku-* [*bargu-*], arm. *barjr* „hoch“, toch. A *pärkär* „lang“



Schwundstufe

8.48. Heth. *tarkuwa-*, lat. *torvus* „grimmig, furchterregend“, griech. τάρβος n. „Schrecknis“

*o*-Stufe verallgemeinertsekundärer *n*-Stamm

8.49. Heth. *kard-*, lat. *cor, cordis*, got. *hairto* [*herto*] n. „Herz“

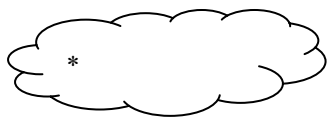


8.50. \**pód-o-* „Fuß“

heth.  
ai.  
lit.

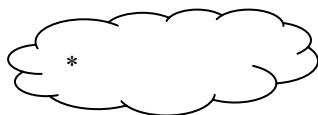
## 9. Armenisch

9.1. Arm. *ařow* „Strom“, ai. *sruti-* f. „Bahn, Weg“, griech.  $\rho\acute{\upsilon}\sigma\iota\varsigma$  f. „Fließen“

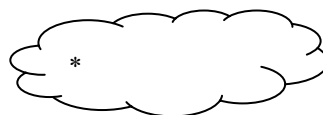


individualisierendes  
Suffix *\*-h<sub>3</sub>on-*

9.2 Arm. *ayr* „Mann“, griech.  $\acute{\alpha}\nu\eta\rho$  m., ai. *nar-* m., lat. PN *Nerō*, osk. *niir* „Magister“



9.3. Arm. *k'eři* „Mutterbruder“, ai. *svasřiya-* m. „Schwestersohn“, as. *swiri* m. „Neffe, Vetter“



*ā* analogisch von  
*arāre* „pflügen“

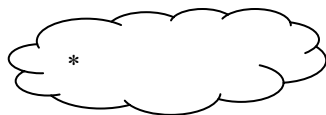
9.4. Arm. *arawr*, lat. *arātrum* n., griech.  $\acute{\alpha}\rho\omicron\tau\rho\omicron\nu$ , air. *arathar*, aisl. *arđr* m. „Pflug“



9.5. *\*méh<sub>2</sub>ter-* „Mutter“

arm.  
griech.  
ahd.  
lat.  
ai.

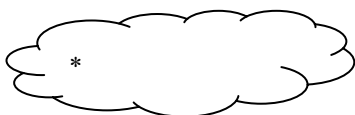
9.6. Arm. *ařn* „Widder“, jav. *arřan-* m. „Mann, Männchen“, griech.  $\acute{\epsilon}\rho\sigma\eta\nu$  „männlich“



9.7. Arm. *het* „Spur“, ai. *padá-* n. „Tritt“, aisl. *fét* „Schritt“, mir. *ed* „Entfernung“



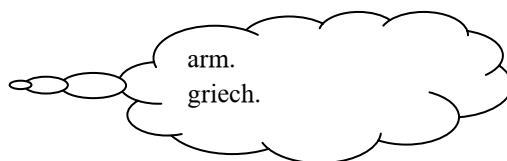
9.8. Arm. *hayr*, ai. *pitár-*, lat. *pater*, griech.  $\pi\alpha\tau\acute{\eta}\rho$ , ahd. *fater* m. „Vater“



9.9. Arm. *hin*, ai. *sána-*, griech. ἔνος, air. *sen* „alt“



9.10. \**sál-ijo-* „salzig“



kann auch Schwundstufe sein

9.11. Arm. *k'own*, air. *súan* m., lit. *sãpnas* m., griech. ὕπνος m. „Schlaf“



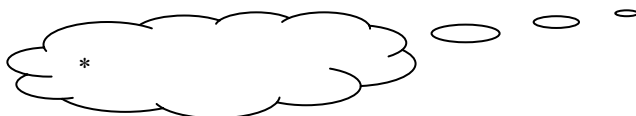
9.12. Arm. *ew* „und“, griech. ἐπί „auf“, ai. *ápi* „auch, dazu“



mit Voklassimilation < \*e<sup>o</sup>

mit Nasaldissimilation

9.13. Arm. *anown*, lat. *nōmen*, ai. *nāma-*, griech. ὄνομα, heth. *lāman* n., got. *namo* m. „Name“

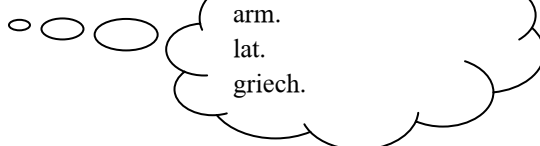


Genus sekundär

9.14. Arm. *owl* „Zicklein“, griech. πῶλος m. „Fohlen“, alb. *pelë* f. „Stute“



9.15. \**tuo-* „dein“



Geminate unerklärt

9.16. Arm. *č'ork'*, lat. *quattuor*, griech. τέσσαρες, air. *cethair* „vier“



9.17. Arm. *eki* „ich ging“, ai. *ágāt* „er ging“, griech. ἔβη „er ging“

St. \*

-n sekundär

9.18. Arm. *bowr̄-n* „Gewalttat“, lat. *fūr* m. „Dieb“, griech. φῶρ m. „Dieb“

\*

9.19. Arm. *taygr*, ahd. *zeihhur*, ai. *devár-*, griech. δᾶήρ m. „Bruder des Gatten, Schwager“

\*

9.20. \**g<sup>h</sup>óu-(i)io-* „Butter“

arm.  
toch. B  
ai.

Pluralzeichen -k' sekundär

9.21. Arm. *towr-k'*, aksl. *darъ*, griech. δῶρον n. „Gabe, Geschenk“

\*

9.22. Arm. *jer* „Wärme“, griech. θερός „Sommer“, ai. *háras-* n. „Glut“

\*

Velarschwund im  
Anlaut unerklärt

9.23. Arm. *low* „gehört, bekannt“, griech. κλυτός, ai. *srutá-* „berühmt“

\*

e-Stufe

e-Stufe

9.24. Arm. *gorc*, griech. ἔργον, ahd. *werc* n. „Werk, Tat, Arbeit“

\*

9.25. \**h<sub>1</sub>égō* „ich“

arm.  
lat.  
griech.

9.26. Arm. *mis*, got. *minz* n., aksl. *měso* n. „Fleisch“

\*

9.27. Arm. *mard* „Mensch“, ai. *mǫtá-* „tot“, griech. βροτός „sterblich“

\*

9.28. Arm. *dowstr*, griech. θυγάτηρ, ai. *duhitár-*, got. *dauhtar* [*dohtar*], gall. *duxtir*, toch. A *tkātār* f. „Tochter“

\*

9.29. Arm. *ard* „Form, Ordnung“, ai. *ǫtú-* m. „Ordnung“, lat. *artus* m. „Glied“

\*

9.30. \**dékṃ-* „zehn“

arm.  
lat.  
got.  
griech.  
ai.

9.31. Arm. *ənder-k* Pl., aisl. *iðrar* Pl., griech. έντερα Pl.n. „Eingeweide“

\*

9.32. Arm. *ost*, got. *asts*, griech. ὄσος [*ósos*] „Ast“

\*

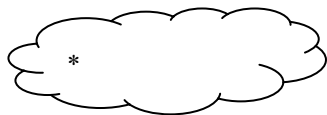
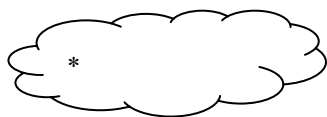
-n sekundär

9.33. Arm. *atam-n*, lat. *dēns* m., osk. *duntēs* Dat.Pl., gr. ὀδών, ahd. *zand*, lit. *dantīs* „Zahn“

\*

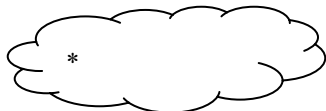
mit retrograder Assimilation

mit retrograder Assimilation

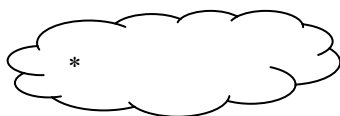
9.34. Arm. *hing*, lat. *quīnque*, gr. πέντε, akymr. *pimp*, got. *fīmf* „fünf“9.35. \**h<sub>2</sub>ég-e-ti* „treibt, führt“arm.  
ai.  
griech.  
lat.9.36. Arm. *arcat'*, lat. *argentum*, air. *argat*, jav. *arəzata-* n. „Silber“9.37. Arm. *bay* „sagt“, griech. φημί „sage“, lat. *fā-rī* „sprechen“

Wz. \*

-t- anaptyktisch

9.38. Arm. *k'oŷr*, lat. *soror*, ai. *svásar-*, air. *siur*, ahd. *swester* f. „Schwester“9.39. Arm. *berē*, ai. *bhárati*, griech. φέρει, lat. *feret*, got. *bairiþ* „trägt, bringt“arm.  
air.  
griech.  
ai.9.40. \**leig<sup>h</sup>*- „lecken“

iŷ-Suffix

9.41. Arm. *orb* „Waise“, lat. *orbis* „beraubt“, got. *arbi* „Waise“



9.42. Arm. *diem* „saugen“, griech. θῆσθαι „heraussaugen“, lett. *dēju* „saugen“



9.43. Arm. *ĵil* „Sehne, Schnur“, lat. *filum* n. „Faden“, lit. *gýsla* f. „Ader, Sehne“

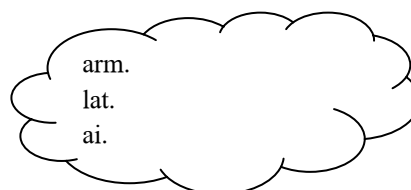


9.44. Arm. *aṛnowm* „nehme“, griech. ἄρνωμαι „suche zu erlangen“, av. -*ərənaoʃ* „teilt zu“



9.45. \**ues-nó-* „Preis“

Sekundärsuffix



9.46. Arm. *sterĵ*, griech. στειρα, lat. *steri-lis* „unfruchtbar“



9.47. Arm. *lk'anē*, lat. *linquit*, ai. *riṇákti* „verlässt“



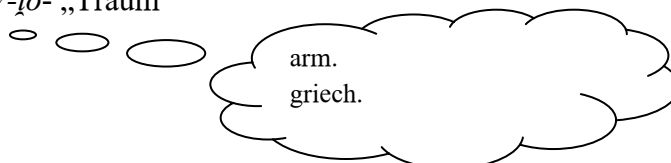
9.48. Arm. *meṭr*, griech. μέλι, heth. *milit-*, got. *miliþ* „Honig“



9.49. Arm. *sxalem* „strauchle“, ai. *skhálate* „strauchelt“, griech. σφάλλω „ruiniere“



9.50. \**h<sub>3</sub>nór-jo-*/\**h<sub>3</sub>nér-jo-* „Traum“



## 10. Tocharisch

10.1. Toch. A *āk*, B *āke* „Spitze, Gipfel“, lat. *acus* „Granne, Streu“, got. *ahs* n. „Ähre“



10.2. Toch. A *tapre*, B *tpär* „hoch“, air. *dobur* „Wasser“, lett. *dubra* f. „Moor“



10.3. Toch. A *špäṃ*, B *špane*, aisl. *svefn*, lat. *somnus* m. „Schlaf“



10.4. Toch. A *pratsak*, B *pratsāko* „Brust“, griech. *πρόσωπον* n., ai. *prātīka-* n. „Gesicht“

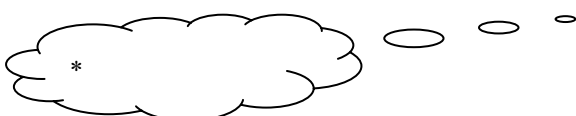


10.5. *\*h<sub>2</sub>uks-ón-* m. „Ochse“



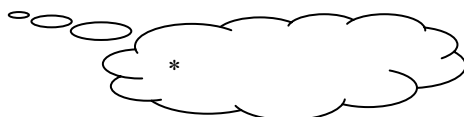
toch. B  
ai.  
kymr.  
ahd.

10.6. Toch. B *laks* „Fisch“, ahd. *lahs*, russ. *losóśb* m. „Lachs“



Feminin sekundär

10.7. Toch. A *ākār*, B *akrū-na* Pl., ai. *ásru-* n., lit. *ašarà* f. „Träne“



10.8. Toch. A *ānt*, B *ānte* „Stirn“, heth. *hant-* c. „Vorderseite, Stirn“, ai. *ánta-* m. „Ende“



suffixal erweitert

10.9. Toch. AB *oko* n. „Frucht“, lit. *úoga*, aksl. *jago-da* „Beere“



10.10. \**h<sub>2</sub>uóstu-* n. „Wohnstätte“

mit Metathese

toch. A  
toch. B  
ai.  
griech.

10.11. Toch. A *käntu*, B *kantwo*, alat. *dingua*, klass. lat. *lingua*, got. *tuggo* f. „Zunge, Sprache“

\*

10.12. Toch. B *kā*, griech. *πή*, lat. *quā* „warum, wie?“

\*

10.13. Toch. B Konj. *aukši-* „wachsen“, griech. *αὔξομαι* „wachse“, aav. *uxšieitī* „wächst“

St. \*

10.14. Toch. A *talke*, B *telki* „Opfer“, lit. *talkà*, russ. *toloká* f. „Fest“

\*

toch. A  
toch. B  
aksl.  
lat.

10.15. \**péh<sub>2</sub>-ské-* „schützen, nähren“

-t sekundär

10.16. Toch. A *pärwat*, B *parwe*, ai. *pūrva-*, aksl. *прѣвь* „früher, vorderer“

\*

10.17. Toch. B *maiwe* „jung“, aisl. *mjór* „klein, dünn“, zu heth. *māi* „wächst heran“

\*

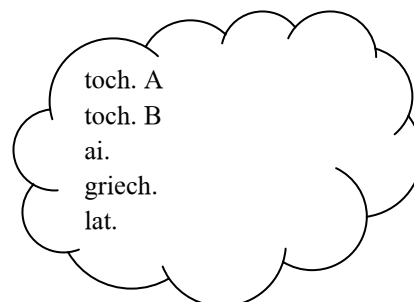
10.18. Toch. A *yärk*, B *yarke* „Ehre, Verehrung“, ai. *arká-* „Lichtstrahl“, arm. *erg* „Lied“, air. *erc* „Himmel“

\*

10.19. Toch. A *wkām*, B *yakne*, air. *fén*, kymr. *gwain* m. „Wagen“, zu lat. *vehō*, lit. *vežù* „fahre“



10.20. \**uisó-* „Gift“



10.21. toch. A *tām*, B *tāno* f. „Samenkorn“, lit. *dúona* f. „Brot“, ai. *dhānā* f.Pl. „geröstete Getreidekörner“



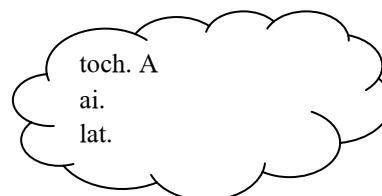
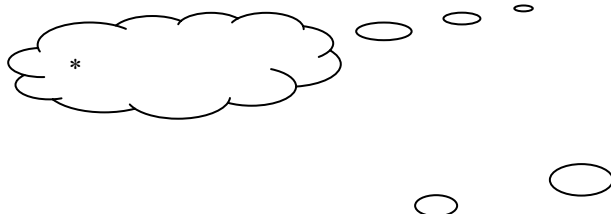
10.22. Toch A *ytār*, B *ytārye* f., heth. *itar*, lat. *iter* n. „Weg“



10.23. Toch. B *śoliye* f. „Herd“, air. *gual*, ahd. *kolo* m. „Kohle, Glut“



10.24. Toch. B *śano*, heth. *kuinan*, ai. *gnām* Akk.Sg. „Frau“



10.25. \**duóu* „zwei“

10.26. Toch B *śrāñ*, ai. *járant-*, griech. γέρων „alt“



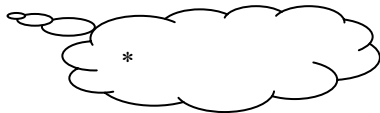
10.27. Toch. B *śim* „Dach“, ai. *sīmán-* „Scheitel“, griech. ἵμάς m. „Seil“, aisl. *síma* n. „Seil“



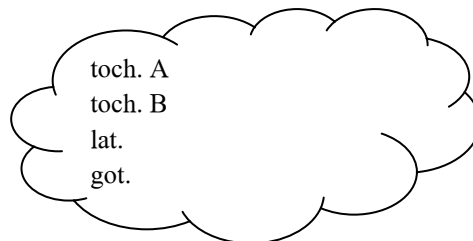
10.28. Toch. A *ṣāptānt*, B *ṣukante*, ai. *saptátha-*, ahd. *sibunto* „siebenter“



10.29. Toch. B *aiyye*, ai. *anyáya-*, griech. *οἴεος* „zum Schaf gehörig“



10.30. \**s̥uks-tó-* „sechster“



10.31. Toch. A *saku*, B *sekwe* „Eiter“, griech. *ὀπός* m. „Saft“, lit. *sakaĩ* „Harz“, aksl. *sokъ* m. „Saft“



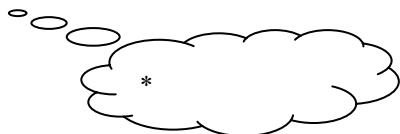
10.32. Toch. A *pāk* „Anteil“, ai. *bhága-* m. „Zuteiler“, apers. *baga-*, aksl. *bagъ* m. „Gott“



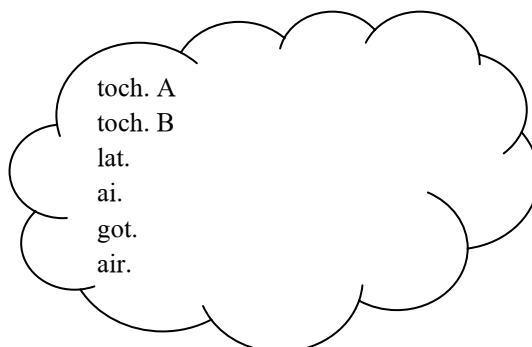
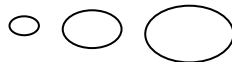
10.33. Toch. A *salu*, griech. *ὅλος*, ai. *sárva-*, lat. *salvus* „ganz“



10.34. Toch. B *walkwe*, ai. *vṛ'ka-* m., lit. *vil̃kas* m. „Wolf“



10.35. \**b<sup>h</sup>réh<sub>2</sub>ter-* m. „Bruder“



10.36. Toch. A *slam*, B *sleme* „Flamme“, mhd. *swalm* m., lett. *svalme* „Qualm, Dampf“

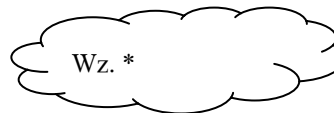


Metathese  $\mu r > r\mu$ 

10.37. Toch. B *ṣñaura*, Griech. *νεῦρον* n., lat. *nervus* m., arm. *neard* „Nerv, Sehne“

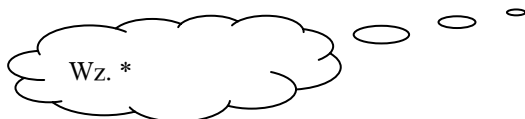


10.38. Toch. B *smiyāṃ*, ai. *smáyate*, aksl. *smijati se* „lächelt“

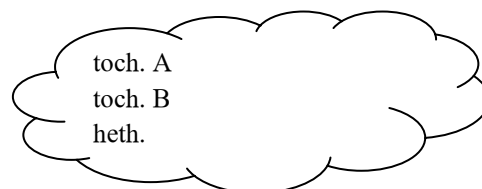


Kürze nach dem Präsens

10.39. Toch. B *lyuwa*, A *lyu* „sandte“, griech. *λύτο*, lat. *lūī* „löste“



10.40. \**kost-* „Hunger“



Suffix geneuert

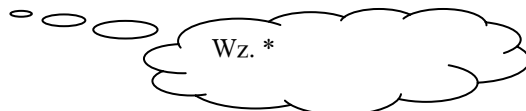
10.41. Toch. B *ṣuw-ar* „freundlich, günstig“, ai. *vásu-* „gut“, air. *fīu* „wert, würdig“



10.42. Toch. A *ṣälyp*, griech. *ἔλπος* n. „Fett“, alb. *gjalpë* n./m. „Butter“, ai. *sarpiṣ-* n. „Schmalz“



10.43. Toch. B *lyasām*, air. *laigid* „liegt“, griech. *λέχεται* „legt sich schlafen“



10.44. Toch. A *yukas*, B *yakweṃ*, lat. *equos*, ai. *ásvān* Akk.Pl.m. „Pferde“



10.45. \**h<sub>2</sub>mélǵ-* „melken“

toch. B  
griech.  
ahd.

10.46. Toch. B *ikām*, ai. *vimśatí*, lat. *vīgintī* „zwanzig“

\*

10.47. Toch. A *āknāts*, B *aknātsa* „unwissend“, lat. *ignōtus*, got. *unkunþs* „unbekannt“

\*

10.48. Toch. A *pur*, B *puwar*, griech. πῦρ, heth. *pahhur* n. „Feuer“

\*

10.49. Toch. A *raksā-m*, B *reksa* Aor. „breitete aus“, griech. ὄρεξα Aor. „streckte“, lat. *rēxī* Perf. „lenkte“

St. \*

10.50. Idg. \**uōk<sup>u</sup>-s* f. „Stimme“

toch. A  
toch. B  
lat.  
ai.  
av.

## Lösungen:

### 1. Altindisch

- 1.1. \**dóh<sub>3</sub>-no-m* n.
- 1.2. \**kléu-os-* n.
- 1.3. \**b<sup>h</sup>ṛḡ<sup>h</sup>-ṇt-ih<sub>2</sub>* f.
- 1.4. \**pléth<sub>2</sub>-os-* n.
- 1.5. Ai. *bhūti-* f. „Wohlergehen“, aisl. *búð* f. „Hütte, Aufenthaltsort“, lit. *būtis* f. „Existenz“
- 1.6. \**pléu-e-*
- 1.7. \**pṛk-ské-*
- 1.8. \**h<sub>1</sub>ékūo-*
- 1.9. \**pṛth<sub>2</sub>-ó/éh<sub>2</sub>* „breit“
- 1.10. Ai. *śván-*, griech. κύων, air. *cú*, lit. *šuo*
- 1.11. \**iek<sup>u</sup>-ṛ-* n.
- 1.12. \**h<sub>3</sub>még<sup>h</sup>-e-*
- 1.13. \**ḡnoh<sub>3</sub>-tó-*
- 1.14. \**ṛb<sup>h</sup>-ró-*
- 1.15. Ai. *sthitá-*, griech. στατός, lat. *status* „stehend“, lit. *stātas* „aufgestellte Reihe von Garbenhocken“
- 1.16. \**(h<sub>1</sub>)rég<sup>u</sup>-os-* n.
- 1.17. \**k<sup>u</sup>ek<sup>u</sup>ló-*
- 1.18. \**ṛjúHs-*
- 1.19. \**h<sub>2</sub>ék-mon-* m.
- 1.20. Ai. *rocá-* „leuchtend“, griech. λευκός „weiß“
- 1.21. \**ḡénh<sub>1</sub>-men-*
- 1.22. \**(H)ōmó-*
- 1.23. \**ḡṛh<sub>3</sub>-ró-*
- 1.24. \**h<sub>1</sub>éṛti*
- 1.25. Ai. *śruṣṭi-* f. „Gehorsam“, aisl. *hlust* f. „Gehör“, lit. Inf. *klūsti* „gehörchen“
- 1.26. \**ḡónu-*
- 1.27. \**(s)mḷdú-*
- 1.28. \**kas-ó-*, \**kás-no-*, \**kás-on-*
- 1.29. \**nók<sup>u</sup>-t-*
- 1.30. Ai. *sányas-*, lat. *senior*, mkymr. *hyn* „älter“
- 1.31. \**suéh<sub>2</sub>d-isth<sub>2</sub>-o-*
- 1.32. \**g<sup>u</sup>rh<sub>2</sub>-ú-*
- 1.33. \**ḡómb<sup>h</sup>-o-*
- 1.34. \**h<sub>2</sub>ég<sup>u</sup>-o-nti*
- 1.35. Ai. *rāj-* m., lat. *rēx* m., air. *rí* m. „König“, Wz. z.B. in griech. ῥέγω „lenke“
- 1.36. \**domh<sub>2</sub>-éje-*
- 1.37. \**de-dórk-*
- 1.38. \**h<sub>1</sub>sén-ti*
- 1.39. \**h<sub>2</sub>uéh<sub>1</sub>-ti*
- 1.40. Ai. *cár-a-ti* „bewegt sich“, griech. πέλ-ο-μαι „bewege mich“, lat. *col-ō* „bebaue“
- 1.41. \**k<sup>u</sup>id*
- 1.42. \**mon-éje-*
- 1.43. \**h<sub>3</sub>éktéh<sub>3</sub>(u)*
- 1.44. \**nés-e-*
- 1.45. Ai. *áyas* n., lat. *aes* n., got. *aiz* n., ahd. *ēr* n. „Erz, Kupfer“



- 1.46. \*si-sd-é-ti  
 1.47. \*spék-je-  
 1.48. \*b<sup>h</sup>eh<sub>2</sub>g<sup>h</sup>ú-  
 1.49. \*uémh<sub>1</sub>-  
 1.50. Ai. hánti, heth. kuenzi [guenzi]

## 2. Griechisch

- 2.1. \*méd<sup>h</sup>io-s  
 2.2. \*h<sub>3</sub>b<sup>h</sup>rúH- f.  
 2.3. \*(H)io-s  
 2.4. \*klep-  
 2.5. Griech. τέλσον „Grenzfurche“, av. karšam „Furche“  
 2.6. \*dh<sub>3</sub>ti- f.  
 2.7. \*kap-je-  
 2.8. \*pénk<sup>h</sup>to-s  
 2.9. \*h<sub>3</sub>óg<sup>uh</sup>i-  
 2.10. Griech. τίς, heth. kuis, lat. quis, osk. pis „wer, welcher“  
 2.11. \*sréu-e-  
 2.12. \*serp-  
 2.13. \*sti-stéh<sub>2</sub>-ti  
 2.14. \*uétos n.  
 2.15. Griech. γένος, got. kinnus, ai. hánu-  
 2.16. \*suéks  
 2.17. \*génh<sub>1</sub>-os-  
 2.18. \*sróuo-  
 2.19. \*gñh<sub>1</sub>-ti-  
 2.20. Griech. μέθυ, ai. mádhu-, air. mid, ahd. metu, aksl. medъ  
 2.21. \*úd-r-o-  
 2.22. \*dákru- n.  
 2.23. \*stḡh<sub>3</sub>-tó-  
 2.24. \*még-ies-  
 2.25. Griech. βάσις f. „Schritt“, ai. gáti- f. „Gang“, ahd. kumft f. „Ankunft“  
 2.26. \*misd<sup>h</sup>h<sub>1</sub>ó-  
 2.27. \*g<sup>u</sup>óu- m./f.  
 2.28. \*h<sub>3</sub>ók-r-i-  
 2.29. \*génh<sub>1</sub>-et-eh<sub>2</sub>  
 2.30. Griech. ἔών, ai. sánt-, lat. sōns „schuldig“, aisl. sannr „wahr“  
 2.31. \*HoHk-ú-  
 2.32. \*gñh<sub>3</sub>-tó-  
 2.33. \*h<sub>1</sub>lŋg<sup>uh</sup>-ú-  
 2.34. \*h<sub>1</sub>uḡH-ú-  
 2.35. Griech. νεφέλη f. „Wolke“, lat. nebula f. „Dunst“, ahd. nebul m. „Nebel“  
 2.36. \*h<sub>2</sub>éus-os-  
 2.37. \*sth<sub>2</sub>-ti- f.  
 2.38. \*b<sup>h</sup>ér-ō  
 2.39. \*ud-or-  
 2.40. Griech. οἶκος m., lat. vīcus m., ai. vésa- m. „Haus, Gehöft, Siedlung“  
 2.41. \*lejk<sup>h</sup>-

- 2.42. \*d<sub>u</sub>ís  
 2.43. \*h<sub>1</sub>é<sub>l</sub>k-os-  
 2.44. \*h<sub>1</sub>éd-  
 2.45. Griech. τέρμα n. „Ende, Grenze“, lat. *termin* n. „Grenzstein“, ai. *su-tárman-* „rettend“  
 2.46. \*néh<sub>2</sub>-u-  
 2.47. \*h<sub>3</sub>ǵ-néu/nu-  
 2.48. \*h<sub>1</sub>uéd-no-  
 2.49. \*uog<sup>h</sup>-éje-  
 2.50. Griech. οὔθαρ, ai. *údhar-*, lat. *über*, mhd. *üter*

### 3. Latein

- 3.1. \*h<sub>2</sub>él-ǵo-  
 3.2. \*g<sup>u</sup>ih<sub>3</sub>-uó-  
 3.3. \*b<sup>h</sup>rém-e  
 3.4. \*d<sup>h</sup>og<sup>u</sup>-éje-  
 3.5. Lat. *formus*, ai. *gharmá-*, griech. θερμός, ahd. *warm*  
 3.6. \*h<sub>1</sub>éus-e-  
 3.7. \*h<sub>2</sub>ent-í  
 3.8. \*tréies  
 3.9. \*h<sub>3</sub>ǵd<sup>h</sup>-uó-  
 3.10. Lat. *gnātus*, klass. lat. *nātus*, ai. *jātás*, gall. PN. *cintu-gnatos* „Erstgeborener“  
 3.11. \*ph<sub>2</sub>tér-ŋ  
 3.12. \*h<sub>1</sub>léud<sup>h</sup>ero-  
 3.13. \*uóid-/uid-  
 3.14. \*s<sub>u</sub>ékuro- m.  
 3.15. Lat. *ruber*, osk. *rufu* (Akk.Pl.), griech. ἐρυθρός  
 3.16. \*kéh<sub>2</sub>-ro-  
 3.17. \*kléh<sub>1</sub>/k<sub>l</sub>h<sub>1</sub>-  
 3.18. \*kéi-uó/éh<sub>2</sub>  
 3.19. \*pék<sup>u</sup>-  
 3.20. Lat. *palma* f., griech. παλάμη, air. *lām*, ahd. *folma* zum Adj. \*p<sub>l</sub>h<sub>2</sub>-nó- in lat. *plānus* „flach“  
 3.21. \*snus-ó-  
 3.22. \*g<sup>h</sup>ósti-  
 3.23. \*uég<sup>h</sup>-e/o-  
 3.24. \*nd<sup>h</sup>ero-  
 3.25. Lat. *barba* f. „Bart“, aksl. *brada*, ahd. *bart* m.  
 3.26. \*s<sub>u</sub>eh<sub>2</sub>d-ú-  
 3.27. \*g<sup>u</sup>ém-ǵe/o-/\*g<sup>u</sup>ŋ-s<sub>k</sub>e-  
 3.28. \*póti-  
 3.29. \*H<sub>u</sub>id<sup>h</sup>éueh<sub>2</sub>  
 3.30. Lat. *fūmus* m., ai. *dhūmá-* m. „Rauch“, griech. θυμός „Gemüt, Inneres“  
 3.31. \*kléi-uo-  
 3.32. \*m<sub>r</sub>-ǵé-  
 3.33. \*géh<sub>1</sub>tor  
 3.34. \*domeh<sub>2</sub>-ǵé-ti  
 3.35. Lat. *tentus*, ai. *tatá-*, griech. τατός „dehnbar“  
 3.36. \*ph<sub>2</sub>tr-ǵo-  
 3.37. \*pi-ph<sub>3</sub>-é-  
 3.38. \*h<sub>2</sub>éǵ-ró-

- 3.39. \*m<sub>1</sub>to-m  
 3.40. Lat. *lūna*, mir. *lúan*, aksl. *luna*, jav. *raoxšna-* „leuchtend“  
 3.41. \*m<sub>1</sub>tí- f.  
 3.42. \*s<sup>h</sup>k<sup>h</sup>id-tó-  
 3.43. \*g<sup>h</sup>ús-tu-  
 3.44. \*b<sup>h</sup>eh<sub>2</sub>g-ó-  
 3.45. Lat. *flāvus* „blond“, mir. *blá* „gelb“, ahd. *bláo* „blau“.  
 3.46. \*súH-  
 3.47. \*népōt-  
 3.48. \*ném-os-  
 3.49. \*púH-os-  
 3.50. Lat. *nōscō*, griech. γι-γνώσκω „ich weiß“

#### 4. Althochdeutsch

- 4.1. \*d<sup>h</sup>óiġ<sup>h</sup>o-  
 4.2. \*pérđ-e-  
 4.3. \*louk-ó-  
 4.4. \*suH-nú-  
 4.5. Ahd. (*ein-*)*hunt*, got. *hund*, ai. *śatám*, av. *satəm*, lat. *centum*, air. *cēt*  
 4.6. \*h<sub>2</sub>ōuióm  
 4.7. \*nept-lh<sub>2</sub>  
 4.8. \*sneġ<sup>uh</sup>-  
 4.9. \*strou-éje-  
 4.10. Ahd. *fisk* m., got. *fisks* m., lat. *piscis* m. (mit sekundärem i-Stamm)  
 4.11. \*priH-ó-  
 4.12. \*séġ<sup>h</sup>-os- n.  
 4.13. \*t<sub>1</sub>h<sub>2</sub>-ú-  
 4.14. \*b<sup>h</sup>ġ<sup>h</sup>-  
 4.15. Ahd. *ist*, got. *ist*, lat. *est*, griech. ἐστί, air. *is*, heth. *eszi*  
 4.16. \*t<sub>1</sub>s-ú-  
 4.17. \*d<sup>h</sup>uór-  
 4.18. \*h<sub>1</sub>ói-to-  
 4.19. \*péku- n.  
 4.20. Ahd. *sezzen*, got. *satjan* „setzen“, ai. *sādáyati* „setzt“, aksl. *choždq* „gehe“  
 4.21. \*mh<sub>2</sub>k-ró-  
 4.22. \*(h<sub>1</sub>)rouđ<sup>h</sup>-ó-  
 4.23. \*s<sub>1</sub>ueh<sub>2</sub>d-(i)ġes-  
 4.24. \*(h<sub>2</sub>)m<sup>h</sup>b<sup>h</sup>i  
 4.25. Ahd. *werdan*, got. *werþan* „werden“, lat. *vertor* „drehe mich“, ai. *vártate* „dreht sich, rollt“  
 4.26. \*h<sub>1</sub>néun  
 4.27. \*deġk-  
 4.28. \*sal-uó-  
 4.29. \*h<sub>2</sub>erHmó-/h<sub>2</sub>rHmó-  
 4.30. Ahd. *gans* f., aisl. *gás* f., griech. γῆν-ες m./f.Pl., lit. *žas-es* m./f.Pl.  
 4.31. \*pél-n-o/eh<sub>2</sub>  
 4.32. \*neg<sup>uh</sup>ró-  
 4.33. \*méġh<sub>2</sub>-e-

- 4.34. \*kóslo-  
 4.35. Ahd. *gēr* m., as. *gēr* m., gall. *gaisum* „Wurfspeer“, griech. χαῖος m. „Hirtenstab“  
 4.36. \*méld-e-  
 4.37. \*ném-e-  
 4.38. \*uog-éje-  
 4.39. \*kólh<sub>2</sub>-mo-/\*k̑lh<sub>2</sub>-mo-  
 4.40. Ahd. *steig-an* „steigen“, griech. στείχ-ω, air. *tíag-u* „gehe“  
 4.41. \*pék-t-e/o-/\*pék-e/o-  
 4.42. \*d̑<sup>h</sup>g̑<sup>h</sup>m-on- zu \*d̑<sup>h</sup>é<sup>h</sup>om „Erde“  
 4.43. \*kórmo-  
 4.44. \*pérk<sup>u</sup>-  
 4.45. Ahd. *weiz*, got. *wait*, ai. *véda*, griech. οἶδα  
 4.46. \*sjuH-je-  
 4.47. \*g̑h<sub>1</sub>-jo-  
 4.48. \*sól-o-  
 4.49. \*uóid-th<sub>2</sub>e  
 4.50. Ahd. *sehs*, got. *saihs*, lat. *sex*, ai. *ṣaṣ*

## 5. Altirisch

- 5.1. \*h<sub>2</sub>eg<sup>u</sup>nó-  
 5.2. \*kh<sub>2</sub>éj-ko-  
 5.3. \*kh<sub>2</sub>-tó-  
 5.4. \*kló<sup>u</sup>ni-  
 5.5. Air. *óen*, lat. *ūnus*, got. *ains* „eins“  
 5.6. \*lóku-  
 5.7. \*splg<sup>h</sup>-én-  
 5.8. \*skej-tó-  
 5.9. \*uób<sup>h</sup>s-eh<sub>2</sub>  
 5.10. Air. *ubull* n., ahd. *apful* n., altpoln. *jabło* m.  
 5.11. \*séd-os-  
 5.12. \*ue-uérh<sub>2</sub>  
 5.13. \*(s)méh<sub>1</sub>lo-  
 5.14. \*mēms-ró-  
 5.15. Air. *secht*, griech. ἑπτά, lat. *septem*, ai. *saptá-*, ahd. *sibun*  
 5.16. \*g<sup>uh</sup>ér-e-  
 5.17. \*mik-ské-  
 5.18. \*roh<sub>1</sub>d<sup>h</sup>-éje-  
 5.19. \*áid<sup>h</sup>os-  
 5.20. Air. *taman* m. „Baumstamm“, ahd. *stam* m. „Stamm“, griech. στάμνος m. „Weinkrug“  
 5.21. \*h<sub>1</sub>ueh<sub>2</sub>-as-tó-  
 5.22. \*h<sub>2</sub>él-e-  
 5.23. \*mórui-  
 5.24. \*nig<sup>u</sup>-je/o-  
 5.25. Air. *il*, got. *filu*  
 5.26. \*b<sup>h</sup>rnéh<sub>2</sub>  
 5.27. \*k<sup>u</sup>ri-né-h<sub>2</sub>-  
 5.28. \*h<sub>1</sub>leng<sup>uh</sup>-e-  
 5.29. \*uiH-ró-

- 5.30. Air. *orc* m., lat. *porcus* m., ahd. *farh* n.  
 5.31. \**kél-e-*  
 5.32. \**téuteh<sub>2</sub>*  
 5.33. \**knú-d-*, \**knú-k-*  
 5.34. \**meh<sub>3</sub>-ró-*  
 5.35. Air. *cos*, lat. *coxa*, ai. *kákṣā*  
 5.36. \**kéi-ro-/kói-ro-*  
 5.37. \**uól-to-*  
 5.38. \**seh<sub>1</sub>-ró-*, \**séh<sub>1</sub>-i-tu-*  
 5.39. \**k<sup>u</sup>rs-nó-*, \**k<sup>u</sup>rs-tó-*  
 5.40. Air. *ingen* f., ai. *nakhá-* m./n., griech. ὄνυξ m., lat. *unguis* m.  
 5.41. \**mṛ-īé-*  
 5.42. \**h<sub>2</sub>enh<sub>1</sub>-mó-*  
 5.43. \**h<sub>3</sub>rég-e-*  
 5.44. \**sék<sup>u</sup>-e-*  
 5.45. Air. *fír*, lat. *vērus*, aksl. *věra*, ahd. *wār*  
 5.46. \**h<sub>2</sub>ju-h<sub>3</sub>ṇ-kó-*  
 5.47. \**g<sup>h</sup>ósd<sup>h</sup>-o/eh<sub>2</sub>*  
 5.48. \**ni-sd-ó-*  
 5.49. \**pitú/péitu-*  
 5.50. Air. *búachaill*, griech. βουκόλος, myk. *qo-u-ko-ro /g<sup>u</sup>ou-kolos/*

## 6. Litauisch

- 6.1. \**k<sup>u</sup>oijnéh<sub>2</sub>*  
 6.2. \**d<sup>h</sup>uór-o-*  
 6.3. \**kór-jo-*  
 6.4. \**srou-éh<sub>2</sub>*  
 6.5. Lit. *ausis* f., aksl. *uši* N.Du.n., lat. *auris* f.  
 6.6. \**sek-tó-*  
 6.7. \**suóp-n-(i)io-*  
 6.8. \**d<sup>h</sup>úb-no-*  
 6.9. \**pnk<sup>(u)</sup>sti-* f.  
 6.10. Lit. *diēvas*, air. *día* m. „Gott“, ai. *devá-*, lat. *dīvus* „himmlisch, göttlich“  
 6.11. \**h<sub>2</sub>sous-ó-*  
 6.12. \**h<sub>1</sub>ékueh<sub>2</sub>*  
 6.13. \**h<sub>2</sub>ék-ro-*  
 6.14. \**īéuh<sub>1</sub>-o-*  
 6.15. Lit. *māras* m., aksl. *morъ* m., ai. *māra-* m.  
 6.16. \**mík-ti-*  
 6.17. \**néu-jo-*  
 6.18. \**spónd-eh<sub>2</sub>*  
 6.19. \**urs-ú-*  
 6.20. Lit. *vardas* m. „Name“, lat. *verbum* n., got. *waurd* n. „Wort“  
 6.21. \**d<sup>h</sup>ég<sup>uh</sup>-e-*  
 6.22. \**d<sup>h</sup>é-d<sup>h</sup>oh<sub>1</sub>/d<sup>h</sup>h<sub>1</sub>-mi*  
 6.23. \**mús-ih<sub>2</sub>*  
 6.24. \**h<sub>2</sub>érh<sub>3</sub>-īe-*  
 6.25. Lit. *mintis* m. „Gedanke“, aksl. *pa-mętъ* f. „Erinnerung“, ai. *matí-* f. „Gedanke“

- 6.26. \*léh<sub>2</sub>-je-  
 6.27. \*b<sup>h</sup>eb<sup>h</sup>rH-ú-  
 6.28. \*mṛ-h<sub>1</sub>je-  
 6.29. \*k<sup>u</sup>ṛmi-  
 6.30. Lit. *gařdas* „Pferch“, aksl. *gradъ* „Stadt“, alb. *gardh* „Zaun“, ahd. *gart* „Garten“  
 6.31. \*réd<sup>h</sup>-e-  
 6.32. \*h<sub>1</sub>ég<sup>h</sup>-ero-  
 6.33. \*stén-e-  
 6.34. \*h<sub>2</sub>el-ú-  
 6.35. Lit. *dešimtas*, aksl. *desętъ*, griech. δέκατος, got. *taihunda*  
 6.36. \*uéd<sup>h</sup>-e-  
 6.37. \*móndro-  
 6.38. \*k<sub>1</sub>ih<sub>1</sub>-uó-  
 6.39. \*strú-jo-  
 6.40. Lit. *šveñtas*, aksl. *svętъ*, av. *spənta-*  
 6.41. \*súH-ro-  
 6.42. \*tṛg<sup>h</sup>-ú-  
 6.43. \*k<sup>u</sup>étuṛ-to-  
 6.44. \*g<sup>u</sup>rdú-  
 6.45. Lit. *rātas* m., lat. *rota* f., ahd. *rad* n., ai. *rātha-* m.  
 6.46. \*móih<sub>2</sub>o-/\*meih<sub>2</sub>i  
 6.47. \*dér-e-  
 6.48. \*(h<sub>1</sub>)éj<sub>1</sub>-uo/eh<sub>2</sub>  
 6.49. \*ués-ṛ  
 6.50. Lit. *žėlvas*, lat. *helvus*, ahd. *gelo*

## 7. Altkirchenslavisch

- 7.1. \*pek<sup>u</sup>-tí-  
 7.2. \*suH-íHno-  
 7.3. \*pṛ-sth<sub>2</sub>-ó-  
 7.4. \*stól-o-  
 7.5. Aksl. *žena*, griech. att. γυνή, böot. βανᾶ, arm. *kin*  
 7.6. \*uék<sup>u</sup>spero-  
 7.7. \*mús  
 7.8. \*h<sub>3</sub>ók<sup>u</sup>ih<sub>1</sub>  
 7.9. \*sróu-(i)ieh<sub>2</sub>  
 7.10. Aksl. *starъ* „alt“, lit. *stóras* „dick“, aisl. *stórr* „groß, dick“  
 7.11. \*sod-ó- zur Verbalwurzel \*sed- „sitzen“  
 7.12. \*g<sup>u</sup>ih<sub>3</sub>-ti-  
 7.13. \*g<sup>u</sup>h<sub>1</sub>-nó-  
 7.14. \*uóg<sup>h</sup>-o-  
 7.15. Aksl. *jamъ*, alit. *ěmi*, heth. *ēdmi*  
 7.16. \*mojs-ó-  
 7.17. \*(h<sub>1</sub>)rúd<sup>h</sup>-jo-  
 7.18. \*sál-i-  
 7.19. \*suekrúH-  
 7.20. Aksl. *mъgla* f., lit. *miglà* f., griech. ὀμίχλη f.  
 7.21. \*h<sub>2</sub>sus-je-

- 7.22. \*plék-t-e-  
 7.23. \*ǵr̥h₂-nó-  
 7.24. \*séh₁-ǵe-  
 7.25. Aksl. jelenь m., lit. elenis m., arm. etn „Hirsch“, kymr. elain „Hirschkuh“  
 7.26. \*(s)kérđ<sup>h</sup>-eh₂  
 7.27. \*k<sup>u</sup>iH  
 7.28. \*k̥r̥s-nó-  
 7.29. \*d<sup>h</sup>̥r̥sú-  
 7.30. Aksl. dolь m. „Grube“, griech. θόλος f. „Kuppelbau“, kymr. dól „Wiese, Tal“, ahd. tal m./n. „Tal“  
 7.31. \*h₁és-mi  
 7.32. \*súoro-  
 7.33. \*k<sup>u</sup>ótero-  
 7.33. \*k<sup>u</sup>̥r̥-nó-  
 7.34. \*lóǵseh₂  
 7.35. Aksl. stogь m. „Heuschaber“, griech. στόχος m. „Pfeiler“, ae. staca m. „Pfahl“  
 7.36. \*nás-o-  
 7.37. \*h₂éks-i-  
 7.38. \*pól-uo-  
 7.39. \*puH-ró-  
 7.40. Aksl. sedmь, apreuss. septmas, ai. saptamá-, griech. ἑβδομος  
 7.41. \*p̥l̥h₁-nó-  
 7.42. \*séh₁-men-  
 7.43. \*sléh₁i-neh₂  
 7.44. \*k̥uoǵt-ó-  
 7.45. Aksl. moštь f., got. mahts f.  
 7.46. \*t̥r̥t(i)ǵo-  
 7.47. \*s(e)h₂-tó-  
 7.48. \*uólgeh₂  
 7.49. \*ǵ<sup>h</sup>éǵmeh₂  
 7.50. Aksl. tokь m. „Strom“, lit. tãkas m. „Pfad“, av. taka- m. „Lauf“

## 8. Hethitisch

- 8.1. \*b<sup>h</sup>̥ǵh-ú-  
 8.2. \*ǵ<sup>h</sup>és-r̥  
 8.3. \*néb<sup>h</sup>-os-  
 8.4. \*ǵ<sup>uh</sup>én-mi  
 8.5. Heth. gimmant-, ai. hemantá-, toch. B síñc-  
 8.6. \*h₂stér-  
 8.7. \*d̥i-éu-  
 8.8. \*h₂óui-s  
 8.9. \*h₂ep-  
 8.10. Heth. eshar, griech. ἔαρ, ai. ás̥r-k, toch. A ysār, B yasar  
 8.11. \*uos-éje-  
 8.12. \*pédo-m  
 8.13. \*h₂r̥tko-  
 8.14. \*péth₁-r̥  
 8.15. Heth. lāg-, got. lagjan „legen“, aksl. -ložь „lege“  
 8.16. \*alb<sup>h</sup>ó-

- 8.17. \*p<sub>l</sub>th<sub>2</sub>-no-  
 8.18. \*mégh<sub>2</sub>-  
 8.19. \*néu-o-  
 8.20. Heth. *lukizzi* „zündet an“, ai. *rocáyati*, alat. *lūcēt* „lässt leuchten“  
 8.21. \*h<sub>2</sub>ósth<sub>1</sub>-  
 8.22. \*dolH-g<sup>h</sup>ó-  
 8.23. \*h<sub>1</sub>ŕ-ské-ti  
 8.24. \*h<sub>1</sub>léng<sup>h</sup>-  
 8.25. Heth. *sāgiya*- „offenbaren“, lat. *sāgiō* „spüre auf“, got. *sokjan* „suchen“  
 8.26. \*mér-/mŕ-  
 8.27. \*spénd-  
 8.28. \*srob<sup>h</sup>-éje-  
 8.29. \*dóru-  
 8.30. Heth. *anda*, lyk. *ñte*, lat. *endo*, griech. ἔνδο-v  
 8.31. \*ués-toj  
 8.32. \*sth<sub>3</sub>-mŕ-  
 8.33. \*pés-no- zu \*pes-es/os- n.  
 8.34. \*h<sub>2</sub>uéh<sub>1</sub>ŕto-  
 8.35. Heth. *wadar*, ahd *wazzar*  
 8.36. \*h<sub>3</sub>óh<sub>1</sub>-os-  
 8.37. \*h<sub>2</sub>uŕ-neh<sub>2</sub> f.  
 8.38. \*d<sup>h</sup>ég<sup>h</sup>-om  
 8.39. \*(H)j<sub>u</sub>gó-m  
 8.40. Heth. *hūhha*-, toch. B *āwe*, lat. *avus*  
 8.41. \*kéj-  
 8.42. \*pód-ŕ  
 8.43. \*h<sub>2</sub>ués-  
 8.44. \*pérsneh<sub>2</sub>  
 8.45. Heth. *haran*- c., ahd. *aro* mN. „Adler“, griech. ὄρνις m. „Vogel“  
 8.46. \*h<sub>3</sub>ŕg<sup>h</sup>i-  
 8.47. \*b<sup>h</sup>ŕg<sup>h</sup>-ú-  
 8.48. \*tór<sup>u</sup>g<sup>u</sup>o-/tŕg<sup>u</sup>o-  
 8.49. \*kér<sup>u</sup>d-/kŕd-  
 8.50. Heth. *pada*- c., ai. *pāda*- m., lit. *pādas* m. „Fußsohle“

## 9. Armenisch

- 9.1. \*sru-tí-  
 9.2. \*h<sub>2</sub>nér-  
 9.3. \*suésr-(i)jo-  
 9.4. \*h<sub>2</sub>érh<sub>3</sub>-tro-  
 9.5. Arm. *mayr*, griech. (att.) μήτηρ, ahd. *muoter*, lat. *māter*, ai. *mātár*-  
 9.6. \*(h<sub>1</sub>)ŕs-en-  
 9.7. \*ped-ó-  
 9.8. \*ph<sub>2</sub>tér-  
 9.9. \*sén-o-  
 9.10. Arm. *ati* „salzig“, griech. ἄλιος „zum Meer gehörig“  
 9.11. \*súóp-no-  
 9.12. \*épi



- 9.13. \**h<sub>1</sub>nóh<sub>3</sub>m̥*  
 9.14. \**póHlo-* „Tierjunges“.  
 9.15. Arm. *k'o*, lat. *tuus*, griech. *σός*  
 9.16. \**k<sup>u</sup>étuor-*  
 9.17. \**e-g<sup>u</sup>éh<sub>2</sub>-*  
 9.18. \**b<sup>h</sup>ōr-*  
 9.19. \**daiuér-*  
 9.20. Arm. *kogi* „Butter“, toch. B. *kewiye* „Butter“, ai. *gávya-* „zur Kuh gehörig“  
 9.21. \**déh<sub>3</sub>-ro-m*  
 9.22. \**g<sup>u</sup>ér-es-*  
 9.23. \**klu-tó-*  
 9.24. \**uórgom/uergom*  
 9.25. Arm. *es*, lat. *egō*, griech. *ἔγω*  
 9.26. \**mēms-ó-*  
 9.27. \**m̥t-tó-*  
 9.28. \**d<sup>h</sup>ugh<sub>2</sub>tér-*  
 9.29. \**t-tú-*  
 9.30. Arm. *tasn*, lat. *decem*, got. *taihun* [*tehun*], griech. *δέκα*, ai. *dása*  
 9.31. \**h<sub>1</sub>éntero-*  
 9.32. \**ó-sd-o-s*  
 9.33. \**h<sub>1/3</sub>dont-/h<sub>1/3</sub>d̥nt-*  
 9.34. \**pénk<sup>u</sup>e*  
 9.35. Arm. *acē*, ai. *ájati*, griech. *ἄγει*, lat. *agit*  
 9.36. \**h<sub>2</sub>r̥g-̥t-o-m*  
 9.37. \**b<sup>h</sup>eh<sub>2</sub>-*  
 9.38. \**suésor-*  
 9.39. \**b<sup>h</sup>ér-e-ti*  
 9.40. Arm. *liz-em*, air. *lig-im*, griech. *λείχ-ω* „lecke“, ai. *rédh-i* „leckt“  
 9.41. \**Hórb<sup>h</sup>o-*  
 9.42. \**d<sup>h</sup>éh<sub>1</sub>-je-*  
 9.43. \**g<sup>u</sup>iHslo-*  
 9.44. \**h<sub>2</sub>r̥-néu-*  
 9.45. Arm. *gin* „Brautpreis“, lat. *vēnum* „Verkauf“, ai. *vasná-* n. „Preis“  
 9.46. \**stérh<sub>2</sub>*  
 9.47. \**li-né/n-k<sup>u</sup>-e-ti*  
 9.48. \**méli-t-*  
 9.49. \**sg<sup>u</sup>h<sub>2</sub>el-*  
 9.50. Arm. *anurj*, griech. *ὄνειρος* m. „Traum“

## 10. Tocharisch

- 10.1. \**h<sub>2</sub>ék-es-*  
 10.2. \**d<sup>h</sup>ub-ró-* zum Adjektiv \**d<sup>h</sup>eub-* „tief“  
 10.3. \**suép-no-*  
 10.4. \**próti-h<sub>3</sub>k<sup>u</sup>-o-*  
 10.5. Toch. B *okso*, ai. *ukšan-*, kymr. *ych*, ahd. *ohso*  
 10.6. \**lókso-*  
 10.7. \**h<sub>2</sub>ékru-*  
 10.8. \**h<sub>2</sub>ént-o-*

- 10.9. \*h<sub>2</sub>ógeh<sub>2</sub>  
 10.10. Toch. A *wašt*, B *ost* „Haus“, ai. *vástu-* „Stätte“, griech. ὄστου „Stadt“  
 10.11. \*d<sub>ŋ</sub>g<sup>h</sup>ueh<sub>2</sub>  
 10.12. \*k<sup>u</sup>eh<sub>2</sub>  
 10.13. \*h<sub>2</sub>uks-je-  
 10.14. \*tólko/eh<sub>2</sub>  
 10.15. Toch. A *pās-*, B *pāsk-*, aksl. *pasti* „schützen“, lat. *pāscō* „nähre, weide“  
 10.16. \*p<sub>ŕ</sub>H-uo-  
 10.17. \*móh<sub>1</sub>i-uo-  
 10.18. \*h<sub>1</sub>erkó-; Semantik umstritten.  
 10.19. \*ueg<sup>h</sup>-no-  
 10.20. Toch. A *wās*, B *was* m., ai. *višá-* n., griech. ἰός, lat. *vīrus*  
 10.21. \*d<sup>h</sup>oh<sub>1</sub>-néh<sub>2</sub>  
 10.22. \*h<sub>1</sub>i-tōr/ŕ  
 10.23. \*geul-u-h<sub>1</sub>en-  
 10.24. \*g<sup>u</sup>éneh<sub>2</sub>-ŋ  
 10.25. Toch. A *wu*, ai. *dvāu*, lat. *duo*  
 10.26. \*géront-  
 10.27. \*sih<sub>2</sub>-mŋ-  
 10.28. \*septŋ-th<sub>2</sub>o-  
 10.29. \*h<sub>2</sub>ou-i-éjo-  
 10.30. Toch. A *škāšt*, B *škaste*, lat. *sextus*, got. *saihsta*  
 10.31. \*sok<sup>u</sup>ó-  
 10.32. \*b<sup>h</sup>ágo-  
 10.33. \*sól<sub>u</sub>o-  
 10.34. \*u<sub>l</sub>k<sup>u</sup>o-  
 10.35. Toch. A *pracar*, B *procer*, lat. *frāter*, ai. *bhrātar-*, got. *broþar*, air. *bráthair*  
 10.36. \*suólmo-  
 10.37. \*snéuro-  
 10.38. \*sméi-  
 10.39. \*léuH-/luH-  
 10.40. Toch. A *kašt*, B *kest*, heth. *kast-* c.  
 10.41. \*h<sub>1</sub>ués-u-  
 10.42. \*sélp-es/os-  
 10.43. \*lég<sup>h</sup>-e-  
 10.44. \*h<sub>1</sub>ék<sub>u</sub>o-ns  
 10.45. Toch. B *malk-wer* „Milch“, griech. ἀμέλω, ahd. *melchan* „melken“  
 10.46. \*u<sup>í</sup>k<sub>ŋ</sub>tih<sub>1</sub>  
 10.47. \*ŋ-ǵnéh<sub>3</sub>-to-  
 10.48. \*péh<sub>2</sub>ur  
 10.49. \*h<sub>3</sub>rég-s-  
 10.50. Toch. A *wak*, B *wek*, lat. *vōx*, ai. *vák-*, av. *vāxš*

## Verzeichnis der Rekonstrukte:

- \*áj<sup>h</sup>d<sup>h</sup>os-  
 \*alb<sup>h</sup>ó-  
  
 \*b<sup>h</sup>ágo-  
 \*b<sup>h</sup>árd<sup>h</sup>-o/eh<sub>2</sub>  
 \*b<sup>h</sup>eb<sup>h</sup>rH-ú-  
 \*b<sup>h</sup>eh<sub>2</sub>-  
 \*b<sup>h</sup>eh<sub>2</sub>g-ó-  
 \*b<sup>h</sup>eh<sub>2</sub>g<sup>h</sup>ú-  
 \*b<sup>h</sup>ér-e-ti  
 \*b<sup>h</sup>ér-ō  
 \*b<sup>h</sup>leh<sub>2</sub>-uó-  
 \*b<sup>h</sup>ŋgh-ú-  
 \*b<sup>h</sup>ōr-  
 \*b<sup>h</sup>rēh<sub>2</sub>ter-  
 \*b<sup>h</sup>rém-e  
 \*b<sup>h</sup>rīg<sup>h</sup>-  
 \*b<sup>h</sup>rīg<sup>h</sup>-ŋt-ih<sub>2</sub>  
 \*b<sup>h</sup>rīg<sup>h</sup>-ú-  
 \*b<sup>h</sup>rīnéh<sub>2</sub>  
 \*b<sup>h</sup>uh<sub>2</sub>-ti-  
  
 \*daj<sub>u</sub>ér-  
 \*dákru-  
 \*de-dórk-  
 \*déh<sub>3</sub>-ro-m  
 \*de<sub>i</sub>k-  
 \*de<sub>j</sub>uó-  
 \*dék<sub>m</sub>-  
 \*dék<sub>m</sub>to-  
 \*dér-e-  
 \*dh<sub>3</sub>ti-  
 \*d<sub>i</sub>-éu-  
 \*d<sub>ŋ</sub>g<sup>h</sup>uh<sub>2</sub>  
 \*dóh<sub>3</sub>-no-m  
 \*dolH-g<sup>h</sup>ó-  
 \*domeh<sub>2</sub>-ié-ti  
 \*domh<sub>2</sub>-é<sub>i</sub>e-  
 \*dóru-  
 \*du<sub>i</sub>s  
 \*du<sub>o</sub>ú  
  
 \*d<sup>h</sup>é-d<sup>h</sup>oh<sub>1</sub>/d<sup>h</sup>h<sub>1</sub>-mi  
 \*d<sup>h</sup>ég<sup>h</sup>-om  
 \*d<sup>h</sup>ég<sup>uh</sup>-e-  
 \*d<sup>h</sup>g<sup>h</sup>ŋ-on-  
 \*d<sup>h</sup>éh<sub>1</sub>-iē-  
 \*d<sup>h</sup>og<sup>uh</sup>-é<sub>i</sub>e-  
  
 \*d<sup>h</sup>oh<sub>1</sub>-néh<sub>2</sub>  
 \*d<sup>h</sup>óig<sup>h</sup>o-  
 \*d<sup>h</sup>ólo-  
 \*d<sup>h</sup>r<sub>s</sub>ú-  
 \*d<sup>h</sup>úb-no-  
 \*d<sup>h</sup>ub-ró-  
 \*d<sup>h</sup>ugh<sub>2</sub>tér-  
 \*d<sup>h</sup>uh<sub>2</sub>-mó-  
 \*d<sup>h</sup>uór-  
 \*d<sup>h</sup>uór-o-  
  
 \*e-g<sup>u</sup>éh<sub>2</sub>-  
 \*én-do  
 \*épi  
  
 \*geul-u-h<sub>1</sub>en-  
  
 \*g<sup>h</sup>órd<sup>h</sup>-o-  
 \*g<sup>h</sup>ósd<sup>h</sup>-o/eh<sub>2</sub>  
  
 \*génh<sub>1</sub>-os  
 \*génh<sub>1</sub>-et-eh<sub>2</sub>  
 \*génh<sub>1</sub>-men-  
 \*génh<sub>1</sub>tor  
 \*génu-  
 \*géront-  
 \*g<sub>ŋ</sub>h<sub>1</sub>-iō-  
 \*g<sub>ŋ</sub>h<sub>1</sub>-ti-  
 \*g<sub>ŋ</sub>h<sub>1</sub>-tó-  
 \*g<sub>ŋ</sub>h<sub>3</sub>-ró-  
 \*g<sub>ŋ</sub>h<sub>3</sub>-ské-  
 \*g<sub>ŋ</sub>h<sub>3</sub>-tó-  
 \*g<sub>no</sub>h<sub>3</sub>-tó-  
 \*góm<sup>h</sup>-o-  
 \*gónu-  
 \*gr<sub>h</sub>h<sub>2</sub>-nó-  
 \*gús-tu-  
  
 \*g<sup>h</sup>áiso-  
 \*g<sup>h</sup>ans-  
 \*g<sup>h</sup>éimeh<sub>2</sub>  
 \*g<sup>h</sup>éim<sub>ŋ</sub>t-  
 \*g<sup>h</sup>él-uō-  
 \*g<sup>h</sup>és-ŋ  
 \*g<sup>h</sup>ósti-  
  
 \*g<sup>u</sup>em-iē/o-  
 \*g<sup>u</sup>éneh<sub>2</sub>

*g <sup>u</sup> éneh <sub>2</sub> -m̥	*h <sub>1</sub> néuŋ
*g <sup>u</sup> ih <sub>3</sub> -ti-	*h <sub>1</sub> nóh <sub>3</sub> m̥ŋ
*g <sup>u</sup> ih <sub>2</sub> -uó-	*h <sub>1</sub> ói̯-to-
*g <sup>u</sup> m̥-ti-	*(h <sub>1</sub> )rég <sup>u</sup> -os
*g <sup>u</sup> óu-	*(h <sub>1</sub> )rs-en-
*g <sup>u</sup> óu-(i)io-	*(h <sub>1</sub> )roud <sup>h</sup> -ó-
*g <sup>u</sup> ouk <sup>u</sup> ólo-	*h <sub>1</sub> r̥-ské-ti
*g <sup>u</sup> r̥dú-	*(h <sub>1</sub> )rúd <sup>h</sup> -io-
*g <sup>u</sup> rh <sub>2</sub> -ú-	*(h <sub>1</sub> )rud <sup>h</sup> -ró-
	*h <sub>1</sub> sén-ti
*g <sup>uh</sup> én-mi	*h <sub>1</sub> sont-
*g <sup>uh</sup> én-ti	*h <sub>1</sub> uéd-no-
*g <sup>uh</sup> ér-e-	*h <sub>1</sub> ueh <sub>2</sub> -as-tó-
*g <sup>uh</sup> ér-es-	*h <sub>1</sub> ués-u-
*g <sup>uh</sup> iHslo-	*h <sub>1</sub> ur̥H-ú-
*g <sup>uh</sup> or-mó-	
*g <sup>uh</sup> r̥-nó-	*h <sub>2</sub> éb-ōl-
	*h <sub>2</sub> ég-e-ti
*(H)io-s	*h <sub>2</sub> ég-o-nti
*(H)iuugó-m	*h <sub>2</sub> eġ-ro-
*HoHk-ú-	*h <sub>2</sub> eġ <sup>u</sup> nó-
*Hói̯-no-	*h <sub>2</sub> éġH-os
*(H)ōmó-	*h <sub>2</sub> ék-es-
*Hórb <sup>h</sup> o-	*h <sub>2</sub> ék-mon-
*Hóud <sup>h</sup> -r̥/n-	*h <sub>2</sub> ék-ro-
*Huid <sup>h</sup> eueh <sub>2</sub>	*h <sub>2</sub> ékru-
	*h <sub>2</sub> éks-i-
*h <sub>1/3</sub> dont-/h <sub>1/3</sub> dŋt-	*h <sub>2</sub> él-e-
*h <sub>1</sub> éd-	*h <sub>2</sub> él-io-
*h <sub>1</sub> éd-mi	*h <sub>2</sub> el-ú-
*h <sub>1</sub> éġō	*h <sub>2</sub> enh <sub>1</sub> -mó-
*h <sub>1</sub> éġ <sup>h</sup> -ero-	*h <sub>2</sub> ent-í
*h <sub>1</sub> éġti	*h <sub>2</sub> ént-o-
*(h <sub>1</sub> )éġ-uo/eh <sub>2</sub>	*h <sub>2</sub> ep-
*h <sub>1</sub> ékueh <sub>2</sub>	*h <sub>2</sub> erHmó-/h <sub>2</sub> r̥Hmó-
*h <sub>1</sub> ékūo-	*h <sub>2</sub> érh <sub>3</sub> -ie-
*h <sub>1</sub> ékūo-ns	*h <sub>2</sub> érh <sub>3</sub> -tro-
*h <sub>1</sub> élh <sub>1</sub> eni-	*h <sub>2</sub> stér-
*h <sub>1</sub> élk-os	*h <sub>2</sub> éuh <sub>2</sub> o-
*h <sub>1</sub> éntero-	*h <sub>2</sub> éus-i-
*h <sub>1</sub> erkó-	*h <sub>2</sub> éus-os
*h <sub>1</sub> esh <sub>2</sub> -r̥	*h <sub>2</sub> iū-h <sub>3</sub> ŋ-kó-
*h <sub>1</sub> és-mi	*(h <sub>2</sub> )m̥b <sup>h</sup> í
*h <sub>1</sub> és-ti	*h <sub>2</sub> mélġ-
*h <sub>1</sub> éus-e-	*h <sub>2</sub> nér-
*h <sub>1</sub> i-tōr/r̥	*h <sub>2</sub> ógeh <sub>2</sub>
*h <sub>1</sub> leng <sup>h</sup> -	*h <sub>2</sub> ór-en-
*h <sub>1</sub> leng <sup>uh</sup> -e-	*h <sub>2</sub> ósth <sub>1</sub> -
*h <sub>1</sub> léud <sup>h</sup> ero-	*h <sub>2</sub> ou-ġ-éio-
*h <sub>1</sub> lŋg <sup>uh</sup> -ú-	*h <sub>2</sub> ōiúóm

*h <sub>2</sub> óui-	*kél-e-
*h <sub>2</sub> rǵ-ŋt-o-m	*kérđ-/kǵđ-
*h <sub>2</sub> r-néu-	*kh <sub>2</sub> -tó-
*h <sub>2</sub> rǵtko-	*kih <sub>1</sub> -uó-
*h <sub>2</sub> sou̯s-ó-	*kléj̄-uó-
*h <sub>2</sub> sus-ǰé-	*kléu̯os-
*h <sub>2</sub> uks-ǰe-	*klóuni-
*h <sub>2</sub> uéh <sub>1</sub> -ti	*klustí-
*h <sub>2</sub> uéh <sub>1</sub> ŋto-	*klu-tó-
*h <sub>2</sub> ués-	*kǵtóm
*h <sub>2</sub> uóstu-	*kókseh <sub>2</sub>
*h <sub>2</sub> uks-ón-	*kólh <sub>2</sub> -mo-/*kǵh <sub>2</sub> -mo-
*h <sub>2</sub> uǵ-neh <sub>2</sub>	*kórmó-
	*kǵén-to-
*h <sub>3</sub> b <sup>h</sup> rúH-	*kǵoǵt-ó-
*h <sub>3</sub> éktéh <sub>3</sub> (u)	*kǵón-
*h <sub>3</sub> méjǵ <sup>h</sup> -e-	
*h <sub>3</sub> mígh-l-h <sub>2</sub>	*k <sup>u</sup> eh <sub>2</sub>
*h <sub>3</sub> nóg <sup>uh</sup> -	*k <sup>u</sup> ek <sup>u</sup> ló-
*h <sub>3</sub> nōr-ǰo-/*h <sub>3</sub> nér-ǰo-	*k <sup>u</sup> élh <sub>1</sub> -e-
*h <sub>3</sub> óǵ <sup>uh</sup> i-	*k <sup>u</sup> élso-m
*h <sub>3</sub> óh <sub>1</sub> -os-	*k <sup>u</sup> étuor-
*h <sub>3</sub> ók-r-i-	*k <sup>u</sup> étuǵ-to-
*h <sub>3</sub> ók <sup>u</sup> ih <sub>1</sub>	*k <sup>u</sup> id
*h <sub>3</sub> rǵ <sup>h</sup> -uó-	*k <sup>u</sup> iH
*h <sub>3</sub> rég-e-	*k <sup>u</sup> i-s
*h <sub>3</sub> rég-s-	*k <sup>u</sup> oǵneh <sub>2</sub>
*h <sub>3</sub> rēǵ-s	*k <sup>u</sup> ótero-
*h <sub>3</sub> rǵ <sup>hi</sup> -	*k <sup>u</sup> ri-né-h <sub>2</sub> -
*h <sub>3</sub> r-néu/nu-	*k <sup>u</sup> rmi-
	*k <sup>u</sup> r-nó-
*ǰék <sup>u</sup> -r	*k <sup>u</sup> r̄s-nó-, *k <sup>u</sup> r̄s-tó-
*ǰéuh <sub>1</sub> -o-	
*ǰóuHs-	*léǵ <sup>h</sup> -e-
	*léh <sub>2</sub> -ǰe-
*kap-ǰé-	*lejǵ <sup>h</sup> -
*kéh <sub>2</sub> -ro-	*lej̄k <sup>u</sup> -
*kh <sub>2</sub> éj̄-ko-	*léuH-/luH-
*kleh <sub>1</sub> /kǵh <sub>1</sub> -	*leu̯kós
*klep-	*léu̯ks-neh <sub>2</sub>
*knú-d-, *knú-k-	*li-né/n-k <sup>u</sup> -e-ti
*kór-ǰo-	*log <sup>h</sup> -éǰe-
*kóslo-	*lój̄seh <sub>2</sub>
*kost-	*lóksó-
*k̄rs-nó-	*lóku-
	*lou̯k-éǰe-
*kás-ó-, *kás-no, *kás-on-	*lou̯kó-s
*kéj̄-	
*kéj̄-ro-/kóǰ-ro-	*mag <sup>h</sup> -tí-
*kej̄-uó-/éh <sub>2</sub>	*méd <sup>h</sup> ǰo-s

*méd <sup>h</sup> u-	*nók <sup>u</sup> -t-
*mégh <sub>2</sub> -	*ó-sd-o-s
*méǵ-ǵes-	
*méh <sub>2</sub> ter-	*ped-ó-
*méǵth <sub>2</sub> -e-	*pédo-m
*meh <sub>3</sub> -ró-	*péh <sub>2</sub> -ské-
*méld-e-	*péh <sub>2</sub> uǵ
*méli-t-	*pék-t-e/o-/*pék-e/o-
*mēms-ó-	*péku-
*mēms-ró-	*pek <sup>u</sup> -
*mér-/mǵ-	*pek <sup>u</sup> -tí-
*mh <sub>2</sub> k-ró-	*pelh <sub>1</sub> -ú-
*mík-ské-	*pél-n-o/eh <sub>2</sub>
*mík-ti-	*pénk <sup>u</sup> e
*misd <sup>h</sup> h <sub>1</sub> ó-	*pénk <sup>u</sup> to-s
*mǵ-h <sub>1</sub> ǵé-	*pérd-e-
*mǵ-ǵé-	*pérk <sup>u</sup> -
*mǵ-tí-	*pérsneh <sub>2</sub>
*mǵ-to-	*pés-no-
*moh <sub>1</sub> i-uo-	*péth <sub>1</sub> -ǵ
*moǵs-ó-	*ph <sub>2</sub> tér
*móǵth <sub>2</sub> o-/*meǵth <sub>2</sub> ǵ	*ph <sub>2</sub> tér-m
*móndro-	*ph <sub>2</sub> tr-ǵo-
*mon-éǵe-	*pi-ph <sub>3</sub> -é-
*mór-o-	*písk-o-/*písk-i-
*móruǵ-	*pitú/péǵtu-
*mǵ-ǵé-	*plék-t-e-
*mǵ-tí-	*pléth <sub>2</sub> -os
*mǵ-tó-	*pléu-e-
*mūs	*pǵh <sub>1</sub> -nó-
*mús-ih <sub>2</sub>	*pǵh <sub>2</sub> -meh <sub>2</sub>
	*pǵth <sub>2</sub> -no-
*ǵb <sup>h</sup> ró-	*pǵth <sub>2</sub> -ó/éh <sub>2</sub>
*ǵd <sup>h</sup> ero-	*pǵk <sup>(u)</sup> sti-
*ǵ-ǵnéh <sub>3</sub> -to-	*pód-m
	*pód-o-
*nás-o-	*póHlo-
*neb <sup>h</sup> el-o/eh <sub>2</sub>	*pól-u-
*néb <sup>h</sup> -os	*pórk-o-
*neg <sup>uh</sup> ró-	*póti-
*néh <sub>2</sub> -u-	*pǵH-u-
*ném-e-	*pǵk-ské-
*ném-os	*pǵ-sth <sub>2</sub> -ó-
*nepōt-	*priH-ó-
*nept-ih <sub>2</sub>	*próti-h <sub>3</sub> k <sup>u</sup> -o-
*nés-e-	*púH-os-
*néu-ǵo-	*puH-ró-
*néu-o-	
*nǵ <sup>u</sup> -ǵe/o-	
*ni-sd-ó-	*ǵ-tú-

\*réd<sup>h</sup>-e-  
 \*roh<sub>1</sub>d<sup>h</sup>-éje-  
 \*róth<sub>2</sub>o/eh<sub>2</sub>

\*sál-i-  
 \*sál-ijō-  
 \*sal-ūó-  
 \*séd-os-  
 \*séǵ<sup>h</sup>-os  
 \*séh<sub>1</sub>-je-  
 \*séh<sub>1</sub>-men-  
 \*seh<sub>1</sub>-ró-, \*séh<sub>1</sub>-i-tu-  
 \*séh<sub>2</sub>g-je-  
 \*s(e)h<sub>2</sub>-tó-  
 \*séks  
 \*sek-tó-  
 \*sek<sup>u</sup>-e-  
 \*selp-es/os-  
 \*sén-ies-  
 \*sén-o-  
 \*septm̥  
 \*septm̥-ó-  
 \*septm̥-th<sub>2</sub>o-  
 \*serp-  
 \*sg<sup>uh</sup>h<sub>2</sub>el-  
 \*sih<sub>2</sub>-m̥-  
 \*si-sd-é-ti  
 \*sjuH-je-  
 \*skej-tó-  
 \*(s)kér<sup>h</sup>-eh<sub>2</sub>  
 \*sk<sup>h</sup>id-tó-  
 \*sléh<sub>1</sub>i-neh<sub>2</sub>  
 \*(s)méh<sub>1</sub>lo-  
 \*sméj-  
 \*(s)m̥dú-  
 \*sneig<sup>uh</sup>-  
 \*snéuro-  
 \*snus-ó-  
 \*sod-éje-  
 \*sod-ó-  
 \*sok<sup>u</sup>-ó-  
 \*sól-o-  
 \*sóluo-  
 \*spék-je-  
 \*spénd-  
 \*splǵ<sup>h</sup>-én-  
 \*spónd-eh<sub>2</sub>  
 \*sréu-e-  
 \*srob<sup>h</sup>-éje-

\*srou-éh<sub>2</sub>  
 \*sróu-(i)jeh<sub>2</sub>  
 \*sróuo-  
 \*sru-tí-  
 \*steh<sub>2</sub>-ró-  
 \*stéǵ<sup>h</sup>-e-  
 \*stén-e-  
 \*stérih<sub>2</sub>  
 \*sth<sub>2</sub>-mn-o-  
 \*sth<sub>2</sub>-ti-  
 \*sth<sub>2</sub>-tó-  
 \*sth<sub>3</sub>-m̥-  
 \*sti-stéh<sub>2</sub>-ti  
 \*stóg<sup>h</sup>-o-  
 \*stól-o-  
 \*str̥h<sub>3</sub>-tó-  
 \*strou-éje-  
 \*strú-jo-  
 \*suH-  
 \*suH-íHno-  
 \*suH-nú-  
 \*súH-ro-  
 \*sueh<sub>2</sub>d-(i)ies-  
 \*sueh<sub>2</sub>d-isth<sub>2</sub>-o-  
 \*sueh<sub>2</sub>d-ú-  
 \*suekrúH-  
 \*sueks  
 \*sueks-tó-  
 \*suekuro-  
 \*suep-no-  
 \*suesor-  
 \*suesr-(i)jo-  
 \*suólmo-  
 \*suóp-no-  
 \*suóp-n-(i)jo-  
 \*suoro-  
 \*térh<sub>2</sub>-m̥  
 \*téuteh<sub>2</sub>  
 \*t̥-  
 \*t̥g<sup>h</sup>-ú-  
 \*t̥h<sub>2</sub>-ú-  
 \*tók<sup>u</sup>-o-  
 \*tólko/eh<sub>2</sub>  
 \*torg<sup>u</sup>-o-/t̥g<sup>u</sup>-o-  
 \*trejes  
 \*t̥s-ú-  
 \*t̥t(i)jo-  
 \*tuo-





**Literatur:**

- Adams, Douglas Q.: A dictionary of Tocharian B, Amsterdam/Atlanta: Rodopi, 1999
- Beekes, Robert S.P.: Etymological dictionary of Greek, Leiden: Brill, 2009
- Casaretto, Antje: Nominale Wortbildung der gotischen Sprache, Heidelberg: Winter, 2004
- Derksen, Rick: Etymological dictionary of the Slavic inherited lexicon, Leiden: Brill, 2008
- Liesner, Malte: Arbeitsbuch zur Lateinischen Historischen Phonologie, Wiesbaden: Reichert, 2012
- Lloyd, Albert L. / Lühr, Rosemarie: Etymologisches Wörterbuch des Althochdeutschen, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 1988 ff.
- Lucht, Martina, Der Grundwortschatz des Altirischen, Phil. Diss. Bonn 2007  
(<http://hss.ulb.uni-bonn.de/2007/1142/1142.pdf>)
- Lühr, Rosemarie: Die Gedichte des Skalden Egill (JIT 1), Dettelbach 2000
- Mayrhofer, Etymologisches Wörterbuch des Altindoarischen (EWAia), Heidelberg: Winter, 1986-2001
- Meiser, Gerhard: Historische Laut- und Formenlehre der lateinischen Sprache, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 1998
- Melchert, Craig H.: Anatolian historical phonology, Amsterdam/Atlanta: Rodopi, 1994
- Rix, Helmut: Historische Grammatik des Griechischen: Laut- und Formenlehre, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2. Aufl. 1992
- Rix, Helmut / Kümmel, Martin / Zehnder, Thomas / Lipp, Reiner / Schirmer, Brigitte: Lexikon der indogermanischen Verben, Wiesbaden: Reichert, 2. Aufl. 2001
- Schmitt, Rüdiger, 1977: Einführung in die griechischen Dialekte, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft
- Tischler, Johann: Hethitisches etymologisches Glossar, Innsbruck: IBS, 1983 ff.
- de Vaan, Michiel: Etymological dictionary of Latin and the other Italian languages, Leiden: Brill, 2008
- Wodtko, Dagmar / Irslinger, Britta / Schneider, Carolin: Nomina im indogermanischen Lexikon, Wiesbaden: Reichert, 2008